

# Winter/ Frühjahr 2017

Neue Hotels  
*Frühling*  
erleben!  
Seiten 2 und 3

*Hotel Alpenschlössl,  
Mayrhofen S.11*



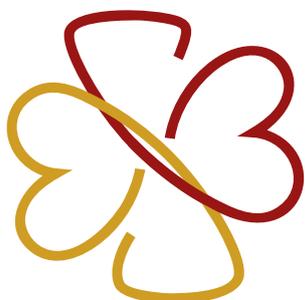
*Adventsbasar in Bonn S.26*



*Dixieland-Lunch S.9*



[www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)



**Bundeswehr Sozialwerk**  
Hier scheint die Sonne!



# Der Frühling in den Bergen ruft!

Während in den alpinen Skigebieten noch Schnee fällt beginnt im Tal bereits der Frühling. In der Ski- und Gletscherwelt Skifahren und im sonnigen Tal erste Wander- und Radtouren unternehmen.

# Unsere **SCHNÄPPCHEN** Tipps:

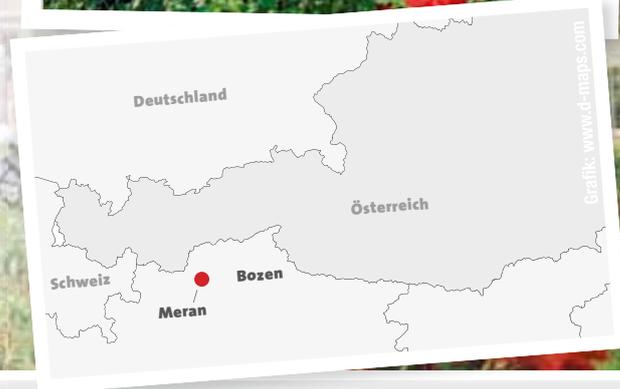
Meran

## Hotel 360 Grad

11.03. – 08.04.2017

HP  
ab **38,-** €  
pro Person/  
Tag

Am Stadtrand von Meran, in ruhiger Lage, unweit vom Schloss Trauttmansdorff liegt unser Hotel 360 Grad. Das Hotel verfügt über 35 Wohneinheiten, Bar, Palmenterrasse mit Panoramablick, Wellnessbereich mit Hallenbad, Bio-Sauna, Dampfsauna, Freibad, Pkw-Stellplätze, Bibliothek und Billardtisch.



Mayrhofen

## Hotel Garni Alpenschlössl

22.04. – 13.05.2017

Ü/F  
ab **149,-** €  
pro Person/  
Woche

Unser Hotel Alpenschlössl liegt ruhig und dennoch zentral in Mayrhofen. Hotel mit 24 Zimmern, Bar, Wohlfühlbereich inkl. Sauna und Ruheraum, Pkw-Stellplätze.



Alle Termine und Preise finden Sie im Check Yn 2017 und unter [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)

E-Mail [bwswbz@bundeswehr.org](mailto:bwswbz@bundeswehr.org)  
Telefon 0228 37737-222  
Telefax 0228 37737-444



# Vorwort

## IN EIGENER SACHE

Bundesgeschäftsführung des Bundeswehr-Sozialwerks e. V.

Ollenhauerstr. 2

53113 Bonn

Bundevorsitzender  
Peter Niepenberg



Bild: BwSW

## Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder,

selbstverständlich weiß keiner genau, was in diesem Jahr auf uns zukommt. In der Politik – so mein Eindruck – stellen sich besonders viele und tiefgreifende Fragen.

Deshalb wünsche ich Ihnen allen zumindest im persönlichen Umfeld Stabilität in hoffentlich guten Rahmenbedingungen.

Tatkraft, Engagement, Fleiß und das nötige Quäntchen Glück in unserem Verein ermöglichen uns zum wiederholten Mal, durchweg positive Meldungen aufzulisten:

- Durch Erlass vom 11.01.2017 konnte die Sonderurlaubsproblematik für unsere Betreuerinnen und Betreuer umfassend in unserem Sinne geändert werden:

*„Für eine ehrenamtliche Betreuungstätigkeit bei Freizeiten des Bundeswehr-Sozialwerks e.V. (BwSW) für Familien, Kinder, Jugendliche und Menschen mit Beeinträchtigungen ist § 22 Abs. 3 SUrlV als Ermächtigungsgrundlage für die Gewährung von Sonderurlaub für Beamtinnen und Beamte sowie über § 9 der Verordnung über den Urlaub für Soldatinnen und Soldaten (Soldatenurlaubsverordnung – SUV) heranzuziehen. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Bundeswehr existiert die Möglichkeit außertarifliche Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung der Entgelte zu gewähren.“*

Nochmals herzlichen Dank an die Beteiligten auf unserer Seite und den Mitarbeitern des BAPersBw und des BMVg.

- Das konsequente Bemühen von Geschäftsführung und Vorstand um wirtschaftliches Vorgehen werden von einem positiven Jahresabschluss 2015 gekrönt.

Glücklicherweise verharren nur wenige angesichts dieser so wichtigen Entwicklung in alten Denkstrukturen. Zur Verbesserung unserer Finanzbuchhaltung und Reise-

buchung und um den Gremien ständig aktuelle Daten liefern zu können, werden wir nicht umhin kommen, unsere IT tiefgreifend zu verbessern oder gar neue Software einzuführen. Unsere Finanzlage erlaubt es uns glücklicherweise, nicht die „billigste“ Lösung wählen zu müssen.

- Leider stagniert unsere Mitgliederentwicklung – wenn auch auf hohem Niveau. Am 16. Januar 2017 konnten wir mit Herrn Staatssekretär Gerd Hoofe vereinbaren, dass wir die Startmitgliedschaft nicht nur fortsetzen, sondern intensivieren und ausnahmslos überall umsetzen. Sie alle sind aufgerufen, bei der Stärkung unserer Solidargemeinschaft durch Werbung mitzuwirken.

- Sicher haben wir Sie mit unserem Button auf der Titelseite von Heft 04/2016 auf unser neues „Alpenschlössl“ neugierig gemacht. Die Renovierung stand unter enormen Zeitdruck, so dass wir Ihnen erst in diesem Heft Bilder nachliefern können. Die ersten Gäste sind von Haus und Standort schlicht begeistert.

In der Schließungszeit im Frühjahr werden wir noch den Aufzug einbauen, so dass sich dort auch Menschen mit Handicap wohlfühlen.

- Zu einem Dauerthema hat sich die Pendlerproblematik entwickelt. Sie konnte bis heute keiner grundlegenden Lösung zugeführt werden. Im Jahresbericht des Wehrbeauftragten (S. 29) wird das Angebot des BwSW und dessen Auswirkungen auf das dienstliche Umfeld gewürdigt: „Das Angebot des Bundeswehr-Sozialwerks sollte deshalb erneut aufgegriffen werden.“

- Viele von Ihnen freuen sich auf den Urlaub 2017 und haben frühzeitig Ihren Urlaubsantrag eingereicht. Die Einplanung für

die Schulferien konnte inzwischen abgeschlossen werden. Die Teamleiterin der Buchungszentrale betont, dass das Bundeswehr-Sozialwerk bemüht ist, die Anzahl der Absagen so gering wie möglich zu halten. Durch die gebündelte Bearbeitung konnten Ende Januar 2017 alle Zu- und Absagen für die Sommersaison verschickt werden. Damit erhielten Mitglieder eine Planungssicherheit oder im Falle einer Absage ausreichend Zeit, sich nach Alternativen umzusehen.

- Fast so wichtig wie der Urlaub, ein Ereignis oder eine Veranstaltung selbst ist vielen die Erinnerung durch Videos oder Fotos. Bitte denken Sie daran, dass vor einer Veröffentlichung von Bildern und Filmen von jeder abgebildeten Person das Einverständnis vorliegen muss.

Erlauben Sie mir zum Schluss eine persönliche Anmerkung:

Mit Ablauf des Monats Januar 2017 sind Oberst i.G. Peter Dormanns und ich in den Ruhestand getreten. Wir dürfen Ihnen versichern, dass unsere Anstrengungen für unser Ehrenamt im Vorstand nicht nachlassen werden – eher im Gegenteil!

Unser Credo bleibt – ohne jeden drohenden Unterton –

**Bundeswehr-Sozialwerk first!**

Herzlichst  
Ihr

Peter Niepenberg

Bild: Beate Conrad



goodluz/Shutterstock.com



Syda Productions/Shutterstock.com

### Spendenaktionen

Nähere Informationen erhalten Sie ab sofort immer in Heft 2 bzw. im Check Yn oder im Internet unter [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)

## Ihr Verein: Bundeswehr-Sozialwerk ab Seite 2

Gemeinsam die Sonne scheinen lassen! Erfahren Sie Neuigkeiten, Lesens- sowie Wissenswertes aus dem Bundeswehr-Sozialwerk.

Vorwort .....	4
Impressum .....	6
Ansprechpartner .....	6
BwSW-Report .....	7
Aktion Sorgenkinder / Ihre Spenden helfen .....	12
Aktion Sorgenkinder / Wir haben geholfen .....	36
Bereich Nord .....	38
Bereich Ost .....	41
Bereich Süd .....	42
Bereich West .....	44

## Service & Infos ab Seite 46

Rundum gut informiert! Hier müssen Sie nicht lange suchen, wenn Sie Formulare, Anträge oder eine Ausfüllhilfe für Ihre nächste Urlaubsbuchung oder Mitgliedschaft benötigen.

Beitrittserklärung .....	46
Anmeldung für Freizeiten .....	49
Anmeldung einer Reise .....	51

## Förderungsgesellschaft des BwSW ab Seite 53

Exklusiv für Mitglieder des BwSW! Die FöGBwSW bietet Ihnen Vorzugskonditionen bei Urlaubsreisen und weitere lukrative Vergünstigungen.



Bild: Juliane Behring

### Musikfest der Bundeswehr

Am 23. September 2017 präsentiert Johannes B. Kerner das MUSIKFEST DER BUNDESWEHR im ISS DOME in Düsseldorf: Eine Show für die ganze Familie mit über 700 Mitwirkenden aus sieben Nationen. Nationale und internationale Militärorchester sorgen für extravagante, professionelle und musikalische Höhepunkte. (S. 8)



Lisa F. Young/Shutterstock.com

### Reiterfreizeit

Das Münsterland ist ein Pferdeland – ein Paradies für Reiter und Pferde gleichermaßen und der Höings-Hof befindet sich inmitten des wunderschönen Münsterlandes. Deshalb komm doch mit uns und verbring deine Reiterferien auf dem Höings-Hof. (S. 47)



# Impressum

## Herausgeber

Bundesvorstand des Bundeswehr-Sozialwerks e.V.  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
☎ 0228 37737-404  
☎ 0228 37737-444  
✉ bswsbuvo@bundeswehr.org  
🌐 www.bundeswehr-sozialwerk.de  
🌐 www.facebook.com/BundeswerkSozialwerk

## Redaktion

Verantwortlicher im Sinne des Presserechts:  
Peter Niepenberg  
Bundesvorsitzender des BwSW e.V.  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
☎ 0228 37737-406  
☎ 0228 37737-444  
✉ bswspresse@bundeswehr.org

Originalbeiträge dieses Heftes dürfen nur mit besonderer Genehmigung der Redaktion nachgedruckt werden. Kürzungen und Änderungen bleiben der Redaktion vorbehalten!

## Anzeigenverwaltung

Förderungsgesellschaft des Bundeswehr-Sozialwerks e.V. mbH  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
☎ 0228 37737-480  
☎ 0228 37737-444  
✉ mail@foegbws.de  
Anzeigenpreisliste: Januar 2017  
Auflagenhöhe: 122.000

## Grafik und Verlag

Die Fischer Werbeagentur GmbH  
Felix-Wankel-Straße 20, 53881 Euskirchen  
☎ 02251 79338-0  
☎ 02251 79338-12  
🌐 www.die-fischer.net  
✉ info@die-fischer.net

## Druck

Andr. Peter Esser GmbH  
Rewestraße 7, 50354 Hürth  
☎ 02233 96312-0  
☎ 02233 96312-39  
✉ peter.esser@esser.de

## Redaktionstermine 2017

	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Heft 1	15.01.2017	01.03.2017
Heft 2	15.04.2017	01.06.2017
Heft 3	15.07.2017	01.09.2017
Heft 4	15.10.2017	01.12.2017

## Haftung und Inhalte

Das Bundeswehr-Sozialwerk e.V. ist bemüht, sein Reiseangebot stets aktuell und inhaltlich richtig sowie vollständig anzubieten. Das BwSW übernimmt keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der in seinem Angebot eingestellten Informationen. Die angegebenen Preise verstehen sich ohne Gewähr.

# Ansprechpartner im BwSW

## Bundesgeschäftsführung

☎ 0228 37737-400  
☎ 0228 37737-444  
✉ bsw@bundeswehr.org

## Bereichgeschäftsführung Nord

Hans-Böckler-Allee 16 • 30173 Hannover  
☎ 0511 284-3306  
☎ 0511 284-4382  
✉ bswteamnord@bundeswehr.org

## Bereichgeschäftsführung Ost

Prötzeler Chaussee 25 • 15344 Strausberg  
☎ 03341 58-2694 und 2692  
☎ 03341 58-2695  
✉ bswteamost@bundeswehr.org

## Bereichgeschäftsführung Süd

Heilbronner Str. 186 • 70191 Stuttgart  
☎ 0711 2540-2065  
☎ 0711 2540-2068  
✉ bswteamsued@bundeswehr.org

## Bereichgeschäftsführung West

Wilhelm-Raabe-Str. 46 • 40470 Düsseldorf  
☎ 0211 959-2515  
☎ 0211 959-102394  
✉ bswteamwest@bundeswehr.org

## Zentraler Mitgliederservice

☎ 0228 37737-460  
✉ bswmitgliederservice@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

## Individualreisen In- & Ausland / Buchungszentrale

Individualreisen – Eigene Ferienanlagen  
Individual- und Gruppenreisen Partner  
Familienfreundliche Angebote  
Gruppenreisen und Tagungen  
☎ 0228 37737-222  
✉ bswwbz@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 16:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

## Jugend / Familie International

Individual- und Gruppenreisen CLIMS  
Kinder- und Jugendfreizeiten  
Reisen für Junge Leute International  
☎ 0228 37737-234  
✉ bswjfi@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

## Aktiv- und Themenreisen

Organisierte Pauschalreisen  
☎ 0228 37737-225  
✉ bswatr@bundeswehr.org  
Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

## Finanzen

Buchhaltung  
☎ 0228 37737-301  
✉ bswwsg3@bundeswehr.org

## Redaktion, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

☎ 0228 37737-406  
✉ bswspresse@bundeswehr.org

# Aktuell

## BWSW-REPORT

Bundesgeschäftsführung des Bundeswehr-Sozialwerks e. V.  
Ollenhauerstr. 2  
53113 Bonn



Bundesgeschäftsführerin  
Veronika Dahl

## Ablösung im Haus am Werlsee

Neue Geschäftsführer



Am 14. November 2016 übertrug die Bundesgeschäftsführerin Veronika Dahl im Rahmen eines Festakts die Geschäftsführung des Haus am Werlsee an Thomas Beyer und dessen Frau Corinna Brehmer-Beyer. Beide führten zuvor sechs Jahre lang Haus Jade und das Uhrenhaus auf der Insel Wangerooge.

Dahl freute sich sehr, Familie Beyer für eine neue Herausforderung im Berliner Umland gewonnen zu haben. Sie verabschiedete den bisherigen, langjährigen Geschäftsführer vom Haus am Werlsee, Eberhard Egger, im Beisein des Bürgermeisters von Grünheide, Arne Christiani, in seinen wohlverdienten Ruhestand. Sie dankte Egger, der über 15 Jahre für das BwSW tätig war, und wünschte ihm alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.

Thomas Beyer und Corinna Brehmer-Beyer  
Bild: BwSW

## Spiel und Spaß für kleine Gäste

Ein neuer Spielplatz für Haus Norderoog auf Norderney

Norderney heißt erleben und genießen für Groß und Klein. Ob Sie auf den Rad- und Wanderwegen die herrliche Dünenlandschaft erkunden oder mit dem Surfbrett die Wellen bezwingen wollen – auf Norderney ist alles möglich.

Das Haus Norderoog, umgeben von Grünanlagen, liegt zwei Gehminuten vom Fähranleger und dem Yachthafen entfernt am Ortsrand von Norderney. In rund 15 Gehminuten erreichen Sie den Stadtkern mit Geschäften, Restaurants, Cafés und auch das für Bade- und Klimakuren bekannte Kurzentrum mit seinem „Thalasso-Zentrum Badehaus“ mit Meerwasserwellenschwimmbad und Saunalandschaft.

Auch für die kleinen Gäste hat die Insel viel zu bieten! Ein neues Highlight gibt es nun direkt am Haus Norderoog. Ein toller Spielplatz mit modernen Holz-Spielgeräten wurde gebaut. Vom Spielplatz aus können Eltern und Kinder direkt auf die Nordsee schauen. So können sich auch die Großen erholen, während sie den Kleinen und den Wellen beim Spielen und Toben zuschauen.



Elena Yakusheva/Shutterstock.com



Direkt am Meer: Haus Norderoog  
Bild: BwSW



Ein Spielplatz für unsere kleinen Gäste  
Bild: Lars Rochna



# Hinter den Kulissen

Zentrum für Militärmusik der Bundeswehr bereitet Musikfest der Bundeswehr vor



Freuen sich darauf, den Zuschauern ein einmaliges Musikerlebnis zu bieten: Die Angehörigen des Zentrums Militärmusik der Bundeswehr  
Bilder: Juliane Behring

„Es wird spektakulär“, da sind sich Oberst Christoph Lieder und Stabshauptmann Thomas Ernst einig. Die beiden Soldaten sind Teil des Teams am Zentrum Militärmusik der Bundeswehr (ZMilMusBw), das das Musikfest der Bundeswehr organisiert. Die Vorbereitungen für die Veranstaltung am 23. September 2017 laufen seit einem Jahr. Ihre Ergebnisse können sich bereits sehen lassen!

Im ZMilMusBw sind alle 14 Klangkörper der Bundeswehr organisiert. Die Musikeinheiten gestalten in unterschiedlichen Besetzungen feierliche Gelöbnisse, Empfänge oder Benefizkonzerte. Im In- und Ausland präsentieren die Musiker in Uniform ihr Können. „Musik berührt und ermöglicht der Bundeswehr, auf die Bevölkerung zuzugehen“, so Lieder, Leiter ZMilMusBw, über eine der Kernaufgaben der Militärmusik.

## „Tap toe“ – Militärmusik verbindet

Musikfestivals, auf denen Militärmusik gespielt wird, werden Tattoos genannt. Die Bundeswehr beteiligt sich an Tattoos weltweit. „Daraus entwickelte sich der Gedanke, etwas eigenes auf die Beine zu stellen“, erklärt Thomas Ernst. Ernst war über 20 Jahre lang der Tourmanager der Big-Band und freut sich, seine Erfahrungen und seine Begeisterung für Militärmusik in das Musikfest der Bundeswehr einzubringen.



Trommelwirbel – die Zuschauer erwartet ein abwechslungsreiches Programm



Militär und Musik – eine starke Kombination!

„Bei jedem Konzert der Bundeswehr können sich die Zuhörer davon überzeugen, dass unsere Musiker Profis mit Leidenschaft für die Musik sind“, sagt Ernst. Mit dem Musikfest der Bundeswehr könne man die Fähigkeit Militärmusik präsentieren, ergänzt Lieder. „Das Musikfest der Bundeswehr soll die Qualität der deutschen Militärmusik anhand einer ‚Hochwertveranstaltung‘ verdeutlichen“, führt er aus.

## Spektakuläres Festival mit 700 Künstlern in Düsseldorf

Lieder und Ernst haben sich ein hochmotiviertes, professionelles Team zusammengestellt, um das Musikfest der Bundeswehr vorzubereiten. „Wir haben starke Partner an unserer Seite, beispielsweise für das aufwändige Bühnenbild und die Beleuchtung“, so Ernst. Als Moderator konnte Johannes B. Kerner gewonnen werden. Er wird durch das Programm mit rund 700 Künstlern führen.

Die deutsche Militärmusik wird von der BigBand der Bundeswehr als sog. Stage Band, dem Musikkorps der Bundeswehr, dem Luftwaffenmusikkorps Münster und dem Marinemusikkorps Kiel präsentiert. Für weitere musikalische Highlights werden das Repräsentationsorchester Schweizer Armeespiel, das Zentralorchester der Tschechischen Armee, die Marinierskapel der Koninklijke Marine aus den Niederlanden und die Staff Band of the Norwegian Armed Forces aus Oslo sorgen. Ernst freut sich besonders, Pipe Bands und Highland Dancer direkt vom Royal Edinburgh Military Tattoo für das Musikfest der Bundeswehr gewonnen zu haben. Stargast des Musikfests wird Heino sein, „der ist absolut Kult“, so Ernst. Er ist sich sicher, dass die Militärorchester gemeinsam mit weiteren Showacts für ein unterhaltsames, unvergessliches Programm sorgen werden.



StHptm Thomas Ernst bereitet das Musikfest der Bundeswehr vor

## Vorbereitungen für Musikfest der Bundeswehr in Düsseldorf laufen

Nach einem Jahr der Planung freuen sich die Angehörigen des ZMilMusBw über die ersten Ergebnisse ihrer Arbeit. „Wir sind total begeistert vom Entwurf des Bühnenbildes, einer Hommage an Düsseldorf als Gastgeberstadt“, so Ernst. Lieder ergänzt: „Das Musikfest der Bundeswehr übernimmt in Düsseldorf, der Landeshauptstadt des bevölkerungsreichsten Bundeslandes, eine Brückenfunktion in die Gesellschaft. Es trägt dazu bei, die Bundeswehr auf eine sehr sympathische Art ‚anfassbar‘ zu machen.“

Weitere Informationen zum Musikfest der Bundeswehr und zum Kartenverkauf erhalten Sie auf [www.musikfestbw.de](http://www.musikfestbw.de) und auf [www.facebook.com/MusikfestBw](https://www.facebook.com/MusikfestBw). Bundeswehrangehörige erhalten 10% Ermäßigung auf den Ticketpreis.

# „Gewaltfreiheit – Stil einer Politik für den Frieden“

## Internationaler Soldatengottesdienst

Anlässlich des Internationalen Soldatengottesdienstes im Hohen Dom zu Köln am 19. Januar 2017 konnte der Bundesvorsitzende, Peter Niepenberg, mit dem Erzbischof von Köln, Rainer Maria Kardinal Woelki, ein Gespräch führen und ihm das Leistungsspektrum des BwSW kurz vorstellen und über aktuelle Aufgaben informieren.



Trafen sich anlässlich des Soldatengottesdienstes in Köln: Woelki und Niepenberg

Bild: Stephan Ink

## IHR NÄCHSTER AUSLANDSEINSATZ STEHT BEVOR?

DANN SUCHEN WIR  
**SIE!**

Wir suchen freiwillige Helfer, die das BwSW in den Auslandseinsätzen der Bundeswehr vertreten.

Sie sind der Ansprechpartner vor Ort für Ihre Kameradinnen und Kameraden. Etwa im Falle eines Unglücks informieren Sie das BwSW im Inland direkt. So tragen Sie dazu bei, dass schnell geholfen werden kann, wo Hilfe nötig ist.

Melden Sie sich und werden Sie ehrenamtlich tätig für das BwSW und für Ihre Kameradinnen und Kameraden. Bei Interesse an dieser Aufgabe melden Sie sich bitte bei:



Bild: BwSW



Sascha Figorski, Tel.: 0211/959-2399, BwKz: 90-3221-2399

E-Mail: [bwswteamwest@bundeswehr.org](mailto:bwswteamwest@bundeswehr.org)



Bilder: Juliane Behring

Sonntag, 14. Mai 2017

Laiendormitorium Kloster Eberbach

Für den *Muttertag*  
haben wir für Sie ein besonderes  
Menü zusammengestellt.

Vom Erlös des Dixieland-Lunches finanziert die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ u. a. Freizeiten für Menschen mit Beeinträchtigungen aus Bundeswehrfamilien oder hilft unverschuldet in Not geratenen Menschen in der Bundeswehr. Schirmherrin der Aktion ist Beate Jung. Ihr Ehemann, der ehemalige Verteidigungsminister und Mitglied des Bundestages, Dr. Franz Josef Jung, hat den Dixieland-Lunch ins Leben gerufen.



# Baustelle in Garmisch-Partenkirchen

Einschränkungen von März bis Juni 2017

Ab März 2017 werden am Bernriederhof in Garmisch-Partenkirchen Bauarbeiten durchgeführt. Wir möchten Sie frühzeitig über die damit verbundenen Beeinträchtigungen informieren, damit Sie Ihren Urlaub trotzdem genießen können.

Im Rahmen der Bauarbeiten wird eine 7 m tiefe Grube an der Grundstücksgrenze gegraben. In diese Grube wird eine Betonwanne gegossen, in die ein Regenüberlaufbecken für die örtliche Kanalisation verbaut wird. Hierbei kann es zu baustellentypischem Lärm und Dreck kommen. Leider ist es notwendig, dass der Baukran vor dem Bergpanorama steht.

Für den Bernriederhof und die Ferienwohnungen Loischwinkel ändert sich aufgrund der Baustelle die Zufahrt. In der von-Müller-Straße werden ca. 10 öffentliche Parkplätze wegfallen.

## Anfahrt Bernriederhof und FeWo Loischwinkel

**Aus Richtung Fernpass Ehrwald (Österreich)**  
durch Mühlstr.

Zugspitzstr. bis Getränkemarkt / links in von-Müller-Str./  
rechts durch die Mühlstr. (Einbahnstr.) / Hotel

**Aus Richtung München reguläre Anfahrt über Marienplatz**  
Marienplatz / Zugspitzstr. / nach Pizzahut rechts bis Joseph-  
platz-Brunnen / links in von-Müller-Str. / Hotel

(Zufahrt Loischwinkel Parkplatz Alleestr. nur über nördliche  
Zufahrt ab Burgstr. möglich)



**Bundeswehr Sozialwerk**  
Hier scheint die Sonne!

# 55. GROSSKONZERT DER BUNDESWEHR

**BENEFIKONZERT zu Gunsten  
der „Aktion Sorgenkinder in  
Bundeswehrfamilien des BwSW“**

**TELEKOM-FORUM BONN**

**Freitag,  
13. Oktober 2017  
Beginn 19:30 Uhr  
Einlass ab 18:00 Uhr**

● mit dem  
„Orchester der Burgwache Prag“  
● und dem  
Heeresmusikkorps Veitshöchheim



ab 01. Mai

**bonnticket.de**

zzgl. Vorverkaufsgebühr

Abendkasse mit beschränktem  
Kartenkontingent!

[www.bonnticket.de](http://www.bonnticket.de)

Tel.: 0228-502010



# Neu: Für Ihren Urlaub im Herzen Tirols

## Hotel Alpenschlössl, Mayrhofen

Das Hotel Alpenschlössl liegt ruhig und dennoch zentral in Mayrhofen. Nur wenige Gehminuten entfernt befinden sich die Skibus-haltestelle und die Ahornbahn. Zur Penkenbahn sind es ca. 300 m. Restaurants, Cafés, Kneipen und die Shoppingmeile in unmittelbarer Nähe laden zum Bummeln ein.

Auf dieser Seite haben wir für Sie einige Impressionen des komfortablen Hauses mit seinen 24 Zimmern, Bar und Wohlfühlbereich inklusive Sauna und Ruheraum zusammengestellt.

## Sport & Freizeit

### Sommer:

Wandern, Klettern, Mountainbiking, Nordic-Walking, Trail-Running, Golfen, Paragleiten, Fallschirmspringen, Hochseilgarten, Rafting, Kajak, Canyoning, Tennis, Reiten, Kutschfahrten, Bogenschießen, Luftgewehrschießen, Schwimmen, Wellness

### Winter:

Skifahren, Snowboarden, Langlauf, Tourenski, Winterwandern, Schneeschuhwandern, Rodeln, Eislaufen, Pferdeschlittenfahrt, Snowtubing, Action-Park, Funpark, Freeriden

## Die Zimmer im neuen Haus

**Alle Zimmer sind mit Dusche, WC, Föhn, SAT-TV und Radio ausgestattet.**

### DZ Klassik

Doppelzimmer, ca. 16 m<sup>2</sup>, max. Belegung 2 Personen

### DZ Komfort

Ausstattung wie DZ Klassik, zusätzlich mit Balkon oder Terrasse, ca. 15-26 m<sup>2</sup>, max. Belegung 2 Personen, in einigen Zimmern kann 1 zus. Liege aufgestellt werden

### JS/Juniorsuite Klassik

Doppelzimmer mit Wohncke, die z.T. als Doppelschlafcouch (1,60 x 2,00 m) genutzt werden kann, Balkon oder Terrasse, ca. 20 m<sup>2</sup>, max. Belegung 3-4 Personen

### JS/Juniorsuite Komfort

Ausstattung wie JS Klassik, jedoch. 30-41 m<sup>2</sup>, max. Belegung 5 Personen, 1 zusätzliche Liege kann aufgestellt werden

### SU/Suite

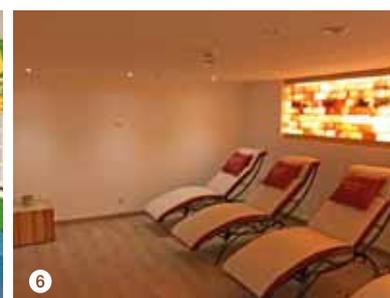
Wohnraum mit gemütlicher Wohncke, die bei Bedarf als Doppelschlafcouch (1,40 x 2,00 m) genutzt werden kann, separater Schlafraum mit Doppelbett (1,80 x 2,00 m), Balkon, ca. 32 m<sup>2</sup>, max. Belegung 4 Personen

### FZ/Familienzimmer

2 getrennte Schlafzimmer mit Doppelbetten (1,80 x 2,00 m), ca. 33 m<sup>2</sup>, max. Belegung 4 Personen

2 getrennte Schlafzimmer mit Doppelbett (1,80 x 2,00 m), Balkon, ca. 36 m<sup>2</sup>, max. Belegung 4 Personen

2 getrennte Schlafzimmer mit Doppelbett (1,80 x 2,00 m) und Etagenbett, Balkon, ca. 29 m<sup>2</sup>, max. Belegung 4 Personen



1 Das Hotel Alpenschlössl 2 Der Empfangsbereich: Willkommen im Hotel Alpenschlössl

3 Der helle Speiseraum... 4 ...mit der gemütlichen Bar 5 Auf die kleinen Gäste wartet ein buntes Spielzimmer 6 Nach dem Saunagang lädt der Ruheraum zum Entspannen ein 7 Auf Sie warten modern eingerichtete Zimmer.

Bilder 2-6: Hannes Pfister, Bilder 1 u. 7: Stuart Knowles



# AKTION SORGENKINDER

in Bundeswehrfamilien des BwSW

Ihre Spenden helfen

SPENDENKONTO  
SORGENKINDER

SPARKASSE KÖLN BONN

IBAN:

DE85 3705 0198 0000 0627 11

SWIFT-BIC:

COLSDE33

## Musik für den guten Zweck

Heeresmusikkorps Neubrandenburg begeistert 350 Zuhörer in der Havelberger Stadtkirche

1.032,50 €



Konzertimpressionen aus der Havelberger Stadtkirche

Bild: Dieter Haase

Das Heeresmusikkorps (HMK) Neubrandenburg erhielt nach einem gelungenen Konzert begeisterten Applaus. In der Stadtkirche Havelberg wurde nach zwei Jahren Konzertabstinenz wieder ein Benefizkonzert angeboten. Das Panzerpionierbataillon 803 und die Stadt Havelberg ergriffen gemeinsam die Initiative, um diese schöne Veranstaltung wieder aufleben zu lassen.

Unter der Leitung von Oberstlt Christian Prchal begeisterte das HMK mit Liedern wie „Polnische Weihnacht“, „Mary Poppins“ oder einem Medley bekannter Weihnachtsmelodien. Die Lieder ließen so manchen Gast mitsingen oder mitsummen.

Der Standortälteste, Oberstlt Markus Schulze-Harling, forderte die Gäste zum Mitmachen auf, war doch der Erlös des Konzerts und des Basars, welcher vor der Kirche durchgeführt wurde, für einen guten Zweck vorgesehen. Sowohl die Stadt Havelberg als auch ein weiterer Empfänger erhielten einen Teil des Geldes. Aber auch das BwSW wurde nicht vergessen und erhielt 1.032,50 €.

Für das BwSW war vom Bereichsvorstand Ost Oberstlt Eberhard Zimmer, zusammen mit der Regionalstellenleiterin Erika Veit vertreten. Am Infostand konnten sich die Besucher über die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ erkundigen oder über den Verein im Allgemeinen informieren.



Scheckübergabe (v.l.n.r.) Oberstlt Schulze-Harling, Frau Veit, Bernd Poloski  
Bild: Andrea Schröder

## Unteroffizierkameradschaft MAD-Amt spendet

920,50 € für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“

920,50 €

Die Unteroffizierkameradschaft des MAD-Amtes spendete für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ den stolzen Betrag von 920,50 €. Dies wurde durch die Spende des Betrages der zustehenden Aufwandsvergütung der beteiligten Unter-

offiziere im Rahmen des Unteroffizier-Biwaks 2016 ermöglicht. Die Unteroffizierkameradschaft engagiert sich bereits seit Jahren für das BwSW und spendet regelmäßig für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.

## Ein erfolgreicher Start

### Erster Adventsbasar des BwSW am Berliner Dienstsitz des BMVg

Am 4. Januar 2017 konnte RAmtfr Alice Kowolik, Betreuungsstellenleiterin des BwSW am Berliner Dienstsitz des BMVg, einen Scheck mit dem Erlös des Adventsbasars in Höhe von 620,00 € an den Bereichsvorsitzenden Ost, MinR Stefan Schäfer, überreichen.

Der ÖPR BMVg Berlin hatte zudem während seines Weihnachtskaffees spontan eine Sammlung durchgeführt, bei der 80,00 € zusammenkamen. Diesen Betrag überreichte Kowolik ebenfalls, so dass Schäfer insgesamt den runden Betrag von 700,00 € an Spenden entgegennehmen konnte.

Der Betrag kommt in voller Höhe der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugute. Diese Initiative ermöglicht die Durchführung von Freizeiten für Menschen mit Beeinträchtigungen, an denen rund 160 körperlich und/oder geistig beeinträchtigte Kinder für einige Wochen im Jahr teilnehmen. Zudem werden durch die Aktion Bundeswehrangehörige und deren Familien, die unverschuldet in Notsituationen geraten sind, durch Einzelhilfen unterstützt.

Ein herzlicher Dank richtet sich an die zahlreichen Spender von Spielen, Puzzles und Kreativsets, die dafür sorgten, dass ein breites Angebot an potentiellen Weihnachtsgeschenken zur Verfügung stand. Ein besonderes Highlight dieses Basars war das vielfältige Kuchenbuffet, das von fleißigen Bäckern ausgestattet wurde. Auch an diese geht ein ganz herzlicher Dank! Ebenfalls wird allen gedankt,

die sich Kuchen und Spiele aussuchten und mit ihrer Geldspende die Sammelbox reichlich füllten. Ein dickes Dankeschön an alle Unterstützer des Basars, ohne die eine solche Veranstaltung nicht erfolgreich durchgeführt werden könnte.



Bei der Scheckübergabe  
Bild: Alice Kowolik

## Kameradschaftliche Unterstützung

### Spende der Kameradschaft der Feldjäger e.V. aus Amberg

Im Dezember 2016 erreichte das BwSW eine sehr großzügige Spende der Kameradschaft der Feldjäger e.V. aus Amberg.

OStFw a.D. Dömel überreichte den symbolischen Scheck mit dem

Wunsch, diesen Betrag ausschließlich für die Kinder- und Jugendarbeit im Bereich Süd zu verwenden. Die großzügige Spende von 503,00 € ist durch die Auflösung des Kassenbestandes der Kameradschaft der Feldjäger e.V. entstanden.

## Geburtstag in Jagel

### Rotary Club Schleswig spendet

Der Kommandeur des in Jagel stationierten Taktischen Luftwaffengeschwaders 51 "Immelmann", Oberst Michael Krahn, lud anlässlich seines 50. Geburtstages die Mitglieder des Rotary Club Schleswig



und deren Partner zu einem gemeinsamen Abend in die Kai-Uwe-von-Hassel-Kaserne in Kropp ein. Nach einer Führung durch die militärhistorische Sammlung des Geschwaders schloss sich im Offizierheim ein gemeinsames Essen an. Der Abend klang mit angeregten Gesprächen aus. Der Bitte des Kommandeurs, von Geschenken Abstand zu nehmen und stattdessen eine Spende zugunsten des BwSW zur Unterstützung der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ einzubringen, kamen seine „rotarischen“ Gäste gerne nach. Gesammelt wurden 835,00 €. Der Rotary Club Schleswig stockte diese Summe auf 1000,00 € auf. Diese Spende übergaben Krahn und der Präsident des Rotary Clubs Schleswig, Bernhard M. Frank, an StKptLt Hermann Kaufhold. Der Bereichsvorsitzende des Bereichs Nord bedankte sich bei Krahn und dem Rotary Club Schleswig.

Bernhard M. Frank, Hermann Kaufhold, Michael Krahn (v.l.n.r.)  
Bild: Klaus Stelzner



## Nachgefragt!

Interview mit BbLOAR'in Christina Lehmann, Leiterin der Bibliothek am Zentrum Informationsarbeit der Bundeswehr (ZInfoABw) in Strausberg

3.936,66 €



Christina Lehmann und ihr Team  
Bild: Steffen Knoblauch

Bild oben: Blick in das Magazin der Bibliothek Bild unten: Aus dem Angebot der Spendenaktion  
Bilder: Jean Brunzendorf, ZInfoABw

Seit mehreren Jahren unterstützt die Bibliothek des ZInfoABw die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Allein im Jahr 2016 hat das Team um Lehmann großartige 3.936,66 € zusammengetragen.

**BwSW:** Frau Lehmann, jedes Jahr sind Sie und Ihr Team aufs Neue sehr fleißig, um eine möglichst große Spendensumme zu erreichen. Was hat Sie damals bewogen, das BwSW und insbesondere die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zu unterstützen?

**L.:** Vor ca. fünf Jahren lernte ich einen guten Freund kennen, der ein „Sorgenkind“ hat. Mir wurde klar, wie viel Liebe und Zuwendung ein solches Kind benötigt. Das war Inspiration und Ansporn, etwas für diese Kinder zu tun.

**BwSW:** Wie genau funktioniert denn Ihre Spendenaktion?

**L.:** Angefangen haben wir damit, alte und ausgesonderte Druckerzeugnisse wie z.B. Zeitungen und nicht verwertbare Bücher als Altpapier an eine Recyclingfirma zu verkaufen. Bei einer so großen Bibliothek wie unserer, der größten militärwissenschaftlichen und militärgeschichtlichen Bibliothek der Bundeswehr mit 1,3 Mio. Medien, kommen da über das Jahr hinweg schon einige Tonnen zusammen. Später dann haben wir zusätzlich ausgesonderte, aber noch intakte Bücher sowie Bücher aus Schenkungen unseren Besuchern und Lesern gegen eine Spende angeboten. Seit 3 Jahren schaue ich auch zusätzlich, ob ich mir aus anderen Dienststellen Überbestände sichern kann, die für die Vernichtung viel zu schade wären.

**BwSW:** Wer gehört denn eigentlich zu Ihrer Kundschaft? Ausschließlich die Lehrgangsteilnehmer des ZInfoABw hier in der Liegenschaft?

**L.:** Nein, nicht nur Lehrgangsteilnehmer des Hauses. Unsere Bibliothek steht allen interessierten Bürgern offen. Uns besuchen regelmäßig Schulklassen aus der Umgebung und viele Strausberger kommen zum Stöbern und um sich Bücher auszuleihen. Aber natürlich nutzen auch viele Soldaten und zivile Bundeswehrangehörige aus der von-Hardenberg-Kaserne von gegenüber unsere Angebote.

**BwSW:** Nun leiten Sie hier ja eine Bibliothek der Bundeswehr. Was kann denn der Leser bei Ihnen alles so finden? Ausschließlich Dienstvorschriften und Fachbücher rund um unsere Streitkräfte?

**L.:** (lacht) Damit allein wären wir sicher nicht so erfolgreich. Der thematische Schwerpunkt liegt natürlich schon bei Militär und Militärgeschichte über alle Epochen und Länder. Hinzu kommen auch viele Bücher aus der Produktion des Militärverlages der DDR. Durch die privaten Schenkungen von Lesern und Angehörigen des Zentrums verfügen wir mittlerweile aber auch über eine gute Auswahl an Romanen, Kinder- und Jugendbüchern, sowie die eine oder andere DVD. Es lohnt sich auf jeden Fall für jeden, einmal bei uns vorbeizuschauen. Jede Spende ist ja für einen guten Zweck.

**BwSW:** Jetzt haben Sie aktuell mit 3.936,66 € Ihren eigenen Spendenbetrag des Jahres 2015 verdoppelt. Was ist der Grund für diese unglaubliche Steigerung? Mehr Besucher, ein größeres Angebot, spendablere Kunden?

**L.:** Wir führen diese Aktion zweimal im Jahr durch. Im Frühjahr und zum Jahresende erreichten wir wieder viele Lehrgangsteilnehmer und Leser. Nicht zuletzt haben Informationen in der Presse den einen oder anderen Besucher angelockt. Auch hat das Angebot an Belletristik und zahlreichen DVDs dieses tolle Ergebnis unterstützt. Mitte März starten wir wieder mit unserer Frühjahrsaktion und laden herzlich ein, vorbei zu schauen!

## 24 Stunden für den guten Zweck geklettert

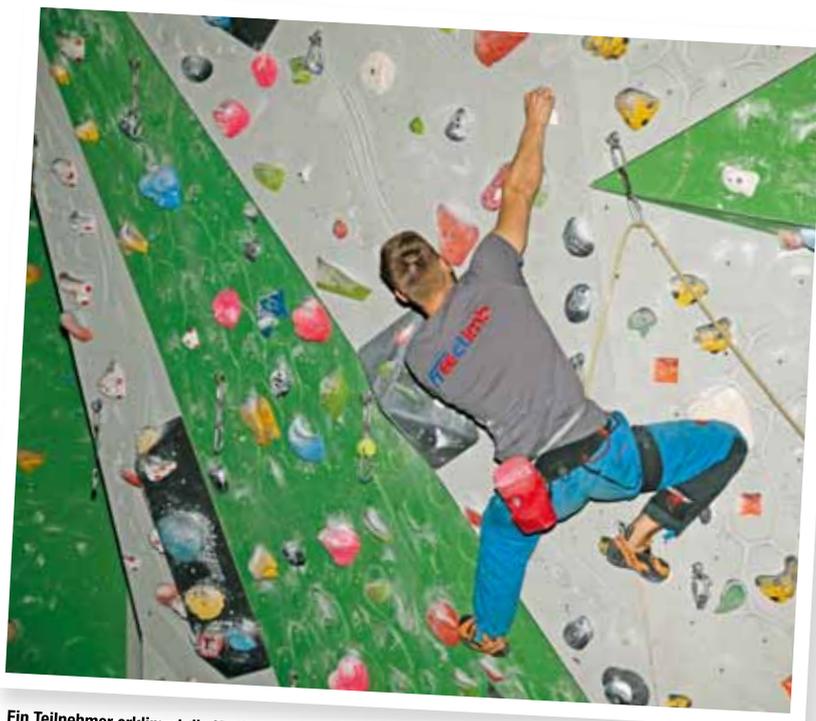
732 €

732,00 € für das BWSW

Hoch hinaus ging es in Bischofswiesen. Der Deutsche Alpenverein und die Gebirgsjägerbrigade 23 aus Bad Reichenhall organisierten zum fünften Mal ein 24-Stunden-Spendenklettern. Dank Ehrgeiz, Durchhaltevermögen und wohlthätiger Spender kamen rund 20.000,00 € für soziale Einrichtungen und Vereine zusammen. Das Team der UniBw München erkletterte 732,00 €, die die Nürnberger Firma Freeclimb spendete.

Zwölf Mannschaften nahmen an dem Wettkampf teil, den der Schirmherr der Veranstaltung, BrigGen Alexander Sollfrank (Kommandeur Gebirgsjägerbrigade 23) gemeinsam mit Christine Grassl vom Deutschen Alpenverein einläutete.

Am Vortag des Spendenkletterns konnten Mannschaften und Einzelteilnehmer bereits ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. So beteiligten sich beispielsweise fünf Schulen aus dem Umland am Speed-Kletterwettkampf. Den Sieg im Einzelklettern errang HptFw Franz Wagner vom Gebirgsjägerbataillon 233 aus Mittenwald. „Wir Gebirgsjäger sind in unserem besonderen Fähigkeitenprofil unterwegs, das heißt: Klettern ist ein Teil unserer Aufgabe“, erläuterte Schirmherr Sollfrank. Er freute sich über einen fairen Wettkampf ohne größere Verletzungen, bei dem beeindruckende Leistungen gezeigt wurden.



Ein Teilnehmer erklimmt die Kletterwand

Bild: Pressestelle Gebirgsjägerbrigade 23

## Viele Aktionen

711,19 €

Spenden der Regionalstelle Berlin Süd-Ost



Scheckübergabe gemeinsam mit Helfern und Unterstützern

Im Dezember übergab die Leiterin der Regionalstelle Berlin Süd-Ost, RAR'in Kerstin Homann, die Erlöse verschiedener Spendenaktionen aus 2016 an den Stv. Bereichsvorsitzenden Ost, Heinz-Walter Hüneke.

Im November wurde ein Adventsbasar in der Dahme-Spree-Kaserne durchgeführt, bei dem 490,56 € zusammen kamen. Gegen eine Spende wurden selbstgebackene Waffeln, Plätzchen und über 20



Adventsbasar Dahme-Spree-Kaserne

Bilder: Toni Schartner

Kuchen, selbstgebastelter Weihnachtsschmuck und vieles mehr angeboten. Bei der Jahresabschlussfeier des Karrierecenters der Bundeswehr Berlin am 8. Dezember wurde eine Spendensammlung durch Andreas Köhler initiiert, die 109,39 € Spendengelder erbrachte. Auch die aufgestellte Sammelbox für Pfandflaschen war regelmäßig gut gefüllt und wurde unter Mithilfe von Annette Eggert immer wieder in „bare Münze“ umgewandelt. Zusammen mit zusätzlichen kleinen Einzelspenden ergab sich hier ein Betrag von 111,24 €.



## Weihnachtsgeld aus Gotha

Sammlung auf Weihnachtsfeiern

320,21 €



Bei den im Dezember 2016 stattgefundenen Weihnachtsfeiern der Kompanien des Aufklärungsbataillons 13 und der 3. Kompanie des Versorgungsbataillons 131 in der Gothaer Friedenstern-Kaserne nutzte die Regionalstellenleiterin Gabriele Lehmann die Gelegenheit, um Spenden zu sammeln. Während der jeweiligen Feiern ging die Spendenbüchse um und so kam der Betrag von 320,21 € zusammen, der der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugute kommt.

Einige der fleißigen Spender  
Bild: Gabriele Lehmann

## Alle Jahre wieder

Personal- und Dienstversammlung des BwDLZ Doberlug-Kirchhain

Der Kuchenbasar im Rahmen der Personal- und Dienstversammlung des BwDLZ Doberlug-Kirchhain hat bereits eine gewisse Tradition. Wie schon in den vergangenen Jahren stand die Regionalstellenleiterin Kathrin Liva mit ihren fleißigen Helfern im Foyer der Stadthalle, um für das leibliche Wohl zu sorgen.

Den Teilnehmern der Personalversammlung wurden Schmalzbrote, Kuchen und Kaffee gegen eine Spende angeboten. Die Kuchen wurden von zahlreichen Spendern zur Verfügung gestellt. Die Schmalzbrote wurden ganz frisch in aller Frühe zubereitet. Zum ersten Mal wurde auch Honig aus eigener Herstellung von HptFw Stefan Schönrock angeboten. Er ist Imker aus Leidenschaft und spendete einen Teil des Erlöses an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.

Passend zum Honig wurden Kochbücher der Wehrtechnischen Dienststelle für Informationstechnologie und Elektronik angeboten, welche eine Menge Rezepte beinhalten, die mit Honig zubereitet werden. Insgesamt wurde ein Erlös von 510,00 € erzielt.

510 €



„Süßer“ Infostand

Bild: Stefan Schönrock

## Spendenübergabe in Berlin

Weihnachtsfeier des KarrC Bw Berlin

375,27 €



Am 10. Januar 2017 übergab Oberst Lutz Nikolaus Neumann, Leiter Karrierecenter der Bundeswehr (KarrC Bw) Berlin, eine Spende in Höhe von 375,27 € an den Stv. Bereichsvorsitzenden Ost, Heinz-Walter Hüneke. Den Betrag hatte Neumanns Dienststelle zuvor im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier zusammengetragen. Die Regionalstellenleiterin, RAR'in Kerstin Homann, und Hüneke nutzten im Anschluss der Übergabe die Gelegenheit, Neumann über die vielfältigen Aufgaben des BwSW und insbesondere über die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zu informieren.

Bei der Spendenübergabe  
Bild: RAR Jörg Jankowsky

# Ein neues Rekordergebnis

## Weihnachtsbasar in Düsseldorf

Am 22. November 2016 fand der 36. Weihnachtsbasar zu Gunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ statt. Schon vor der offiziellen Eröffnung fanden zahlreiche Besucher den Weg in das Wirtschaftsgebäude des Bundesbehördenzentrums in Düsseldorf und erfreuten sich der liebevoll dekorierten Räume.

Bei der Eröffnung konnte der Bereichsvorsitzende West, Uwe Sander, neben dem stellvertretenden Kommandeur des Landeskommandos Nordrhein-Westfalen und Chef des Stabes, Oberst Martin Braterschofsky, auch den Bundesvorsitzenden Peter Niepenberg begrüßen. Nach den Grußworten wurde der Basar offiziell eröffnet und die vielen Gäste konnten sich vom tollen Angebot der Aussteller überzeugen. Jedes Jahr bringen die Aussteller neue Ideen mit, so gab es bei diesem Weihnachtsbasar u.a. Schmuck, Gebäck, Schokolade und Cupcakes.

Die VBB-Standortgruppe Düsseldorf war erstmalig mit einem eigenen Stand vertreten, um nicht nur für die Interessen des Berufsverbands zu werben, sondern in erster Linie durch die Abgabe von Glühwein einen Erlös zugunsten des BwSW zu erwirtschaften. Der Stand wurde von den Gästen so erfolgreich angenommen, dass sich am Schluss der Veranstaltung ein Überschuss von 150,00 € in der Kasse befand. Darüber hinaus war es dem Vorstand der Standortgruppe eine Herzensangelegenheit, das BwSW mit einer Spende von 100,00 € zu bedenken. So konnte dessen Vorsitzender, Wolfgang Raub, dem Bereichsgeschäftsführer West, Ralf Miltenberger, zu guter Letzt einen Erlös von insgesamt 250,00 € überreichen.

Auch die Tombola lockte mit vielen attraktiven Preisen. Einer der Hauptpreise war ein Weber-Grill, daneben gab es einige Reisen und viele Sachpreise. Durch Lose, Waffeln, Kaffee und Kuchen, den Erlös

# Tue Gutes und rede darüber!

## Überschuss als Spende für unsere Sorgenkinder

Nach diesem Motto handelte die Mehrzahl der Teilnehmer der Traditionsgemeinschaft Flugkörpergeschwader 1 Landsberg am Lech auf der Reise 2016 nach Göhren auf Rügen und spendete einen Teil des Überschusses der Reise an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Aufgrund guten Wirtschaftens

# Nöte und Sorgen erkannt

## Immobilienmakler spendet für die Sorgenkinder



Präsentieren den Spendenscheck: StFw a.D. Ewald und OstFw Haas.  
Bild: OberstLt Wonneberger

**6.066,66 €**

des „Trödelmarktes“ und der vielen Stände konnte der Gesamterlös des Weihnachtsbasars auf 6.066,66 € gesteigert werden. Ein ganz großer Dank gilt allen Helfern, Ausstellern und den vielen Besuchern des Basars, deren Engagement dieses Ergebnis ermöglichte.

Bei der Eröffnung:  
Niepenberg, Braterschofsky,  
Sander (v.l.n.r.)



Die Besucher genießen die weihnachtliche Atmosphäre  
Bilder: Sascha Figorski

**520 €**

konnten die Organisatoren der Reise so einen Betrag von 520,00 € an das BwSW überweisen.

**200 €**

StFw a.D. Bernd Ewald war mit Leib und Seele Soldat. Neben Verwendungen im Wachbataillon in Berlin war er viele Jahre Wehrdienstberater und zum Ende seiner Dienstzeit Leiter des Tagungszentrums in der Berliner Julius-Leber-Kaserne. Jetzt ist Ewald Immobilienmakler und arbeitet immer noch viel mit der Bundeswehr zusammen.

Da er die Not mancher ehemaliger Kameraden oder deren Familien kennt, kam er auf die Idee, die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zu unterstützen. Anlässlich des Weihnachtsessens der OHG/UHG der Julius-Leber-Kaserne übergab er einen Spendenscheck in Höhe von 200,00 € an den stellvertretenden Bereichsgeschäftsführer Ost, OstFw Volker Haas. Dieser nutzte die Gelegenheit und informierte die anwesenden Gäste über die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.



## Starker Unterstützer des BwSW

Sparkasse KölnBonn spendet erneut für den guten Zweck

5.000 €



StKptLt Urner (li.) und Ackermann bei der Scheckübergabe.

Zum wiederholten Mal unterstützte die Sparkasse KölnBonn das BwSW. StKptLt Rolf Urner von der Bundesgeschäftsführung des Vereins freute sich, die Spende entgegen zu nehmen. Urner erhielt vier tolle Outdoor-Kuriertaschen, die mit weiteren hochwertigen Artikeln gefüllt waren. Die Gegenstände wurden bei der Tombola auf dem Adventsbasar auf der Hardthöhe verlost. Zusätzlich zu den

zahlreichen Sachspenden nahm Urner einen Scheck für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ über 5.000,00 € entgegen.

Mit der Aktion unterstützt das BwSW unverschuldet in Not geratene Bundeswehrangehörige oder organisiert Freizeiten für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen. Das BwSW hat dank vieler ehrenamtlicher Regionalstellenleiter Ansprechpartner in den Dienststellen vor Ort. Dazu sind hauptamtliche Mitarbeiter des Vereins auf die vier Bereichsgeschäftsführungen in Hannover, Strausberg, Stuttgart und Düsseldorf verteilt, die Bundesgeschäftsführung des Vereins sitzt in Bonn. Ulrich Ackermann, Abteilungsleiter bei der Sparkasse KölnBonn, betonte bei der Übergabe des Schecks und der Sachspenden, wie sehr ihm die Unterstützung regionaler Vereinsarbeit am Herzen liegt.



Diese Sachpreise konnten auf dem Adventsbasar in Bonn verlost werden. 23.990,14 € konnten nach dem Adventsbasar an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ gespendet werden. Bilder: Juliane Behring

## Schafkopfturnier der Unteroffizierskameradschaft Murnau

Kartenspielen für den guten Zweck

Im November führte die Unteroffizierskameradschaft Murnau für die Soldaten der Werdenfeller Kaserne und die örtlichen Vereine der Marktgemeinde ein Schafkopfturnier durch. Nach dem Erfolg des letzten Jahres wurde auch 2016 wieder kräftig „gekartelt“ und zwar für einen guten Zweck.

Das BwSW erhielt vom Vorsitzenden der Kameradschaft, HptFw Daniel Kummer, einen stolzen Scheck in Höhe von 416,00 €. Diesen nahm der Regionalstellenleiter, OStFw a.D. Jürgen Schreier, gerne entgegen.



HptFw Kummer, OStFw a.D. Schreier (v.l.n.r.)

Bild: Jürgen Schreier

## Spende beim Sommerfest des Marinekommandos

Gäste drehten das Glücksrad für die Sorgenkinder

Beim Sommerfest des Marinekommandos konnte durch den Verband der Soldaten der Bundeswehr (VSB), den Verband der Arbeitnehmer der Bundeswehr (VAB) und den Kooperationspartner BBank mit einem Glücksrad ein Spendenbetrag von 183,00 € erzielt werden.

Für den VAB und VSB übergaben Sandra Bruhn und KptLt Peter Wark den Scheck an den Bereichsvorsitzenden Nord, StKptLt Hermann Kaufhold.

StKptLt Kaufhold, Frau Bruhn, KptLt Wark (v.l.n.r.)  
Bild: Jens Steuer



## Eine feste Größe

### Weihnachtsbasar der Regionalstelle Wilhelmshaven

Als feste Größe hat sich der am 23. November 2016 stattgefundene dritte Weihnachtsbasar der Regionalstelle Wilhelmshaven etabliert. Er fand, wie auch in den Vorjahren, im NATO-Saal des Marinestützpunktes statt.



RegStlTr KptLt a.D. Dörnath, BrigGen Vetter, RAI a.D. Lange-Emden, FKpt Mandt (v.l.n.r)

Die fleißigen Helfer.



In diesem Jahr ließ es sich der Kommandeur des Logistikzentrums der Bundeswehr, BrigGen Vetter, nicht nehmen, den Basar zu eröffnen. Auch Uwe Lange-Emden, Vorstandsmitglied des Bereiches Nord, überbrachte Grußworte.

Den zahlreichen Besuchern wurde ein breit gefächertes Angebot von Bastel- und Näharbeiten, selbstgemachten Geschenkkartons und Glückwunschkarten, Kerzen- und Adventsgestecken, Strick- und Häkelarbeiten, Silberschmuck, Glas- und Laubsägearbeiten sowie selbstgemachten Pralinen und Eierlikör angeboten. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Abgerundet wurde das Angebot durch einen Bücherflohmarkt der Regionalstelle Wilhelmshaven und je einen Popcorn- und Zuckerwattestand des Freizeitbüros des Marinestützpunktes.



Eine der leckeren Torten  
Bilder: Ingo Schuhmann

Für das leibliche Wohl war wieder ein reichhaltiges Kaffee-/Tee- sowie Kuchen-Büfett aufgebaut. Ein herzlicher Dank geht an die vielen Kuchenspender, die vielen fleißigen Hände sowie den Heimbetrieb für ihre Unterstützung.

Am Ende der Veranstaltung kamen 480,60 € für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zusammen.

Mitmachen und Dabeisein wollen die zahlreichen Aussteller und fleißigen Helfer auch beim nächsten Mal und haben ihre Teilnahme für 2017 schon angekündigt.

**480,60 €**

## Große Resonanz auf das klassische Adventsbasteln

### Tradition in der von-Hardenberg-Kaserne

Auch in diesem Jahr ließ es sich Regionalstellenleiterin Erika Kramer nicht nehmen, Mitarbeiter und Soldaten der von-Hardenberg-Kaserne zum traditionellen Adventsbasteln zu bitten. Viele Bastlerinnen, Soldaten und Kinder folgten dem Ruf und trafen sich am 23. November 2016 nach Dienstschluss mit viel guter Laune und Motivation im schon besinnlich vorbereiteten Bastelraum (dank zahlreicher Spenden von Weihnachtsschmuck sowie dem Tannengrün der Geländebetreuung). Bis 18:00 Uhr wurden dann in liebevoller Handarbeit insgesamt 45 Adventsgestecke in verschiedenen Größen gefertigt.

Am folgenden Tag ging es dann darum, die Gestecke gegen eine Spende an den Mann bzw. die Frau zu bringen. Dabei wurde Kramer tatkräftig von Hptm Ralf Rönna, Beisitzer Bereichsvorstand Ost, und Annett Riedel von der Bereichsgeschäftsführung Ost unterstützt.



Die Gestecke warten auf Abnehmer  
Bilder: Jessica Blankenburg und Annett Riedel

Groß, klein, jung und etwas älter bei der Arbeit



Insgesamt wieder eine toll organisierte Aktion, bei der alle Schmuckstücke einen Abnehmer gefunden haben. Die Gesamtsumme von 387,26 € kommt der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugute.



## Glühweinausschank in Manching

Erlös an das BwSW gespendet

Das Systemzentrum 14 aus Manching führte am 8. Dezember 2016 zum zweiten Mal ihre Jahresabschlussfeier in weihnachtlichem Ambiente durch. Dabei wurde Glühwein zugunsten des BwSW ausgeschrieben.

Nach der Veranstaltung übergab der Organisator der Veranstaltung und Initiator der Spendenaktion, Hptm Thorsten Lorenz, für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ eine Summe von 80,00 €.



Schnapsschuss vom Glühweinausschank

Bild: Schmitt

## Schwitzen in Veitshöchheim

Saunagänger spenden an das BwSW

Erneut unterstützten die OStGefr Daniel Brandau, Marc Lehmann und Andy Wilhelm, die Saunawarte in Veitshöchheim, die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. So spendeten die Besucher der Standort-Sauna stolze 178,22 €. StFw Udo Wirsching vom Bereichsvorstand Süd bedankte sich und überreichte eine neue Dose für weiteres „Schwitzen zum guten Zweck“.



Wirsching (2. v.l.) empfängt die Spendendose der Saunawarte

Bild: Udo Wirsching

## Eine gut gefüllte Sammeldose

Sammlung in Veitshöchheim für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“

Jedes Jahr spenden die Schüler der BwFachS BetrSt Veitshöchheim an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. StFw Wirsching vom Bereichsvorstand Süd bedankte sich beim Leiter, Hptm Göpfert, für die Spende in Höhe von 183,10 € und übergab StFw Holler, dem BetrFw, eine neue Dose zum Sammeln.



Erinnerungsfoto von der Spendenübergabe  
Bild: Udo Wirsching

## Für einen guten Zweck

Sammlung im Haus Jade

Auch 2016 wurde wieder für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ im Haus Jade auf Wangerooge gesammelt. Gegen eine Spende konnte selbstgemachte Marmelade erworben werden. Die Gäste machten davon regen Gebrauch und so konnten Ende Oktober 1.471,52 € überwiesen werden.



Corinna Brehmer-Beyer, Thomas Beyer  
Bild: Thomas Beyer

# Grandioses Konzert in der ehemaligen Garnisonsstadt

Über 4.000 € Spenden vom Benefizkonzert in Philippsburg

4.000 €



Musikalischer Genuss unter der Leitung von Oberstlt Matthias Prock

Unter der Schirmherrschaft des Philippsburger Bürgermeisters Stefan Martus und von BrigGen a.D. Manfred Hofmeyer fand ein Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Ulm, geleitet von Oberstlt Matthias Prock, statt.

Das Musikkorps hatte ein anspruchsvolles Programm vorbereitet. Immer wieder spendeten die Gäste lang anhaltenden Beifall, am Schluss bedankten sie sich mit Standing Ovationen für den Auftritt. Die Zuhörer genossen Stücke von „The Beatles“ mit weltbekannten Titeln, „Shakespeare Pictures“ mit den gefühlsstarken „The Winter's tale“, „Musical Milestones“, „All by Myself“ und das packende „Celebration“ von Philip Sparke.

Beate Jung, die Schirmherrin der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“, und Hofmeyer bedankten sich herzlich beim Publikum. Philippsburg erlebte „ein grandioses, glänzendes Konzert mit begnadeten Musikern“, so Schirmherr Hofmeyer.



Beate Jung und Irena Schmidhuber im Gespräch mit BrigGen a.D. Manfred Hofmeyer

Am Konzerttag hatte es drei Ehrungen und Auszeichnungen gegeben: So erhielt die Stadt Philippsburg aus den Händen von Präsident a.D. Klaus Niemeyer „für besondere Verdienste um das des BwSW in Bronze als Zeichen des Dankes und der Anerkennung“ die Ehrenmedaille. Lob und Wertschätzung in Form einer Urkunde wurden dem Schirmherrn Hofmeyer zuteil. Eine würdige Dankesurkunde für die Vorbereitungen der Konzerte bekam Irena Schmidhuber. Ein besonderer Dank gilt auch der Nussbaum Stiftung für die Unterstützung der Benefizkonzerte.

Im Rathaus Philippsburg fand vor zahlreichen Gästen die Scheckübergabe statt. Freuen dürfen sich die Philippsburger schon auf das Kammerkonzert am 10. Mai 2017 in der Jugendstil-Festhalle Philippsburg mit verschiedenen Ensembles des Heeresmusikkorps Ulm.



Scheckübergabe im Rathaus Philippsburg: Dieter Day, Klaus Niemeyer, Manfred Hofmeyer (v.l.n.r.)  
Bilder: Werner Schmidhuber



## Sportlich gespendet

350 €

### Spende vom Sommerfest der Sportfördergruppe Oberhof an BwSW übergeben

Die Sportfördergruppe (SportFördGrp) der Bundeswehr Oberhof hatte am 15. Juni 2016 zum Sommerfest geladen. Spitzensportler der Landes- und Bundespolizei, des Vorbereitungslehrgangs für Olympia der Deutschen Geher, Trainer und Techniker der verschiedenen Sportarten sowie zivile Gäste aus Sport und Politik begrüßte der Leiter der SportFördGrp Oberhof, OStFw Roland Saar.

Das Sommerfest der SportFördGrp Oberhof findet seit 1995 jedes Jahr statt und ist mittlerweile weit über die Grenzen Thüringens bekannt. Es wird von Freunden und Gönnern des Wintersports gerne besucht. 2016 wurde neben verschiedenen Vorführungen und Besichtigungen der Sport- und Übungsstätten auch an die Angehörigen der Bundeswehr gedacht, die aufgrund ihrer körperlichen Beeinträchtigungen diese und andere Sportarten nicht oder nicht mehr selbst durchführen können. Eine Spendensammlung ergab die schöne Summe von 350,00 € und kommt der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugute.



OStFw Haas, Stufz Jamanka, OStFw Saar, Gabi Lehmann (v.l.n.r.)  
Bild: HptFw Metzner

Dieser Betrag wurde am 22. November 2016 in einer kleinen feierlichen Zeremonie dem Stv. Bereichsgeschäftsführer Ost, OStFw Volker Haas, und Gabi Lehmann, Regionalstellenleiterin in Gotha, übergeben. Saar konnte spontan Stabsunteroffizier Mariama Jamanka für die Spendenübergabe gewinnen. Jamanka ist Bobsportlerin

beim Bob-Racing-Club Oberhof/Thüringen. Seit Juli 2013 ist sie Soldatin, ausgebildet in der Feldjägertruppe, und jetzt als Sportsoldatin in Oberhof stationiert. Sie holte, neben anderen sportlichen Erfolgen, in der Europameisterschaft 2016 sowie der WM im Zweierbob jeweils einen 7. Platz.

## Tagungsgetränke für den guten Zweck

3.000 €

### BwSW erhält Spende vom Team der Auswahlkonferenzen

Die Abteilung IV des Bundesamtes für das Personalmanagement der Bundeswehr (BAPersBw) ist u.a. mit der Durchführung der Auswahl von Unteroffizieren mit Portepée für eine Zulassung zur Laufbahn der Offiziere des Militärfachlichen Dienstes (OffzMilFD) und der Übernahme zum Berufssoldaten beauftragt. Bei den jeweiligen Auswahlkonferenzen in den Jahren 2015/2016 wurde für die Teilnehmer eine „Kaffeekasse“ aufgestellt. Deren Erlös kam der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zu Gute.

Die Konferenzen wurden für insgesamt 19.282 Soldaten durchgeführt. Davon wurden 2.994 zum Berufssoldat ernannt bzw. in die Laufbahn des OffzMilFD übernommen. Von der guten Sache überzeugt, waren die Besucher gerne bereit, einen Obolus zu spenden. So konnte am 15. Dezember 2016 die stolze Spendensumme von 3.000,00 € durch den Sachgebietsleiter IV 1.1.3, Oberstlt Michael Draffehn, an den Bereichsgeschäftsführer West, RAR Ralf Miltenberger, übergeben werden.

Bei der Übergabe des Spendenschecks bedankte sich Miltenberger für das Engagement zu Gunsten des BwSW und zeigte sich hocheifrig über die großzügige Spende.



StBtsm Ingo Christians, RAR Ralf Miltenberger, Oberstlt Michael Draffehn, StFw Bernd Weidler (v.l.n.r.)  
Bild: Stephan Ink

## Großspende an das BwSW

Vermögen der GHG Boostedt an die Sorgenkinder gespendet

Am 7. Dezember 2016 wurde in Boostedt durch den noch amtierenden Geschäftsführer, OStFw a.D. Wolfgang Ellermann, das Vermögen der GHG (Gemeinsame Heimgesellschaft) aufgelöst. Im Beisein des 1. Vorsitzenden, StFw Krause, und dem letzten Regionalstellenleiter, OStFw a.D. Rousseau, wurde die stolze Summe von 3.470,00 € an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ übergeben. Die GHG wurde bereits im Vorjahr offiziell geschlossen. Bevor das Vermögen endgültig liquidiert werden kann, muss es ein Jahr lang ruhen.

Sievers bedankte sich beim Geschäftsführer Ellermann herzlich und erläuterte ihm, dass das BwSW die Spenden ausschließlich für die Unterstützung von unverschuldet in Not geratenen Bundeswehrfamilien verwendet.

Präsentieren den Spendenscheck: OStFw S. Sievers, OStFw a.D. H. Rousseau, OStFw a.D. W. Ellermann, StFw M. Krause (v.l.n.r.) Bild: Frau Panislawski

3.470 €



## Boßeln für die Sorgenkinder

Otze spendet bereits seit 11 Jahren



173,50 €

Auch 2016 trafen sich die Ehemaligen der Abt. San.-u.Ges.Wesen des ehemaligen WBK II aus Hannover bei Familie Dr. Ingo Neben zum Traditionsspiel. Der Hausherr übernahm die Mannschaftseinteilung und stellte gleichstarke Teams auf. Dies gelang ihm so gut, dass erst beim letzten Spiel ein Sieger ermittelt werden konnte.

Wie gewohnt verwöhnte Anette Neben die Sportler beim Zwischenstopp mit Getränken und Herzhaftem. Im Anschluss wurde nach einem gemeinsamen Mahl das Traditionssparschwein von Anette Neben geschlachtet und der Inhalt, 173,50 €, an den Regionalstellenleiter Holger Dreesen übergeben.

Sebastian Schmidt, Evelyn Werner, Volker Pfeifer, Peter Treff, Norbert Sünemann, Eckhard Buchheister, Anette Neben, Ingo Neben, Bernhard Kramer, Erika Sünemann, Hartwig Stührmann, Beate Treff, Brigitte Stührmann (v.l.n.r.) Bild: Holger Dreesen

## LHD-Shop Hamburg übergibt volles Sparschwein

157,20 € an die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ gespendet

Am 18. August 2016 übergab der LHD-Shop Hamburg auf dem Sportfest an der FüAkBw ein prall gefülltes Sparschwein an die Bereichsgeschäftsführung Nord. Die Shop-Mitarbeiter der LHD hatten das Sparschwein neben der Kasse aufgestellt und die Kunden bei der Bezahlung auf die Möglichkeit einer Spende hingewiesen.

OStFw Sievers bedankte sich bei den Mitarbeitern und übernahm die Spende in Höhe von 157,20 €, die der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zugeführt wird.

Frau G. Rusch, Herr M. Strack, OStFw S. Sievers und Frau M. Sewera mit dem Sparschwein aus dem LHD-Shop Hamburg. Bild: Herr Detering

157,20 €



## 105 Handys gesammelt

### Altgeräte für den guten Zweck

„Ein bombastisches Ergebnis“, freute sich StFw Stefan Klemz, Regionalstellenleiter Munster und Kasernenfeldwebel der Liegenschaft, über das Ergebnis der Sammelaktion in der Panzertruppenschule Munster.

105 Handys für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ wurden nach einem Aufruf an den Sammelstellen abgegeben. Dafür betrieben OStFw Volker Haalck, Spieß der Panzerlehrbrigade 9, ebenso wie Inge Bütow-Jones vom Wehrwissenschaftlichen Institut für Schutztechnologien in Munster, tatkräftig

105 HANDYS

Werbung. Auch in der Poststelle des Ausbildungszentrums Munster gingen viele Handys ein, die ROS Matthias Blazek an Klemz übergab.

Die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zeigt: Der Verein mobilisiert soziale Hilfsbereitschaft und kombiniert seine eigenen Ressourcen und Kompetenzen mit dem Engagement seiner Mitglieder. Klemz bestätigte dies: „Hier in Munster haben alle Mitarbeiter das Herz am rechten Fleck.“

## Sommerfest für die Britische Garnison in Paderborn

### Großzügige Spende für die Sorgenkinder

2.500 €



Bild: Simon Pim Hogben

Bei der Scheckübergabe

Anfang des Jahres 2016 plante die Gattin des damaligen Kommandeurs der 20th Armoured Infantry Brigade, Brigadier Ian Mortimer, ein Sommerfest für die britische Garnison in Paderborn mit geladenen Teilnehmern aus dem Umfeld.

Seit Mitte 2015 ist Wolfgang Mann in Augustdorf bei der Brigade und wurde aus diesem Grund um Hilfe und Unterstützung gebeten. Die Reservistenkameradschaft (RK) Hövelhof übernahm am Tag des Sommerfestes den Betrieb des Bierstandes, da die Brauerei Strate die RK Hövelhof in der Vergangenheit bereits unterstützt hatte.

Im November wurde Mann gefragt, wer eine Spende der Soldiers, Sailors, Airmen and Families Association Forces Help (SSAFA), die bei dem Sommerfest zusammenkam, entgegen nehmen könnte. Die SSAFA ist eine britische Wohlfahrtsorganisation, die ehemalige und aktive Mitglieder der britischen Streitkräfte oder ihre Angehörigen unterstützt. Im Rahmen einer bereits länger geplanten Führung für die RK Hövelhof durch den Combined Arm Tactical Trainer konnte der symbolische Scheck übergeben werden. Für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ kam die stolze Summe von 2.500,00 € zusammen.

## FBZ Warnemünde spendet

### 305,51 € für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“

305,51 €

Das Familienbetreuungszentrum (FBZ) Warnemünde nahm 2016 u.a. am „Tag der Bundeswehr“, dem Einlaufen des Tenders „Donau“ und der Hanse Sail teil. Bei diesen Veranstaltungen wurde

eine Sammeldose zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ aufgestellt. Dabei wurden insgesamt 305,51 € gesammelt und an das BwSW gespendet.

# Weihnachtsstimmung in Potsdam

Weihnachtmarkt des ZMSBw

**308,09 €**



Standpersonal des BwSW am ZMSBw

Bild: Irina Motzalla

Am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr (ZMSBw) in Potsdam fand am 9. Dezember 2016 die Weihnachtsfeier statt. Die verschiedenen Abteilungen ließen sich dafür vielerlei Kulinarisches einfallen. So gab es neben dem obligatorischen Glühwein und Punsch auch leckere Bratwurst, Grillfleisch und Pilzpfanne. Für den „süßen Zahn“ wurden Waffeln mit Zucker, Apfelmus und Roter Grütze angeboten. Auch die Leiterin der Bibliothek, BblOR'in Dr. phil. Gabriele Bosch, brachte sich ein und las die Weihnachtsgeschichte vor, untermalt von der hauseigenen Band.

Zu einem Weihnachtsmarkt gehören aber auch Geschenke und Basteleien. So strickten, häkelten, sägten, falteten und webten die Mitarbeiterinnen aus Haus 11 fleißig. Ihr Stand war sehr gut besucht und so konnten für Engel, Sterne, Socken und Mützen, Zettelhalter und weihnachtliche Deko 308,09 € zu Gunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ eingenommen werden.

# Die Helfer der Helfer

Adventskonzert in der Theatinerkirche

**1.575,23 €**

„Es kommt in der Welt vor allem auf die Helfer an – und auf die Helfer der Helfer.“ (Albert Schweizer)

Seit über 20 Jahren sind diese Helfer das Landeskommmando Bayern und die Theatinerkirche. Auch 2016 gab es beim Adventskonzert mit dem Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr aus

Garmisch-Partenkirchen in der Theatinerkirche einen Betrag von 1.575,23 € für das BwSW. Als Dankeschön für die langjährige Unterstützung überreichten der Bereichsvorsitzende Süd, Oberstlt Christian Bonauer, und sein Vertreter Horst Barthel an BrigGen Helmut Dotzler und Pater Dr. Paul Dominikus Hellmeier jeweils die Ehrenmedaille in Bronze.



Oberstlt Bonauer, BrigGen Dotzler, Pater Paul, Barthel (v.l.n.r.)

Bild: T. Becker, Landeskommmando Bayern



# Traditioneller Adventsbasar

Es weihnachtet auf der Bonner Hardthöhe

23.990,14 €



Gruppenfoto mit allen Spendern und frisch ausgezeichneten

Am 24. November 2016 öffnete der 30. Adventsbasar auf der Hardthöhe seine Pforten. Dabei konnte die Erfolgsgeschichte der letzten Jahre fortgeschrieben werden. Für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ kam die stolze Spendensumme in Höhe von 23.990,14 € zusammen.

Nach der Begrüßung durch den Bereichsvorsitzenden West, Uwe Sander, sprach zunächst Vizeadmiral Joachim Rühle in Vertretung der Bundesministerin ein Grußwort. Im Anschluss richtete die Schirmherrin des Adventsbasars und zugleich Schirmherrin der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“, Beate



Auf dem Basar fand man so manche Leckerei



Auch die Engel waren beteiligt

Jung, das Wort an die Gäste. Sie führte aus, dass unverändert Bedarf an Hilfe besteht. Dann überreichten Josefa Platzer und das Team vom Familienbetreuungszentrum (FBZ) Lahnstein, Präsident Matthias Leckel, GentLt Martin Schelleis, Gilbhardt Fahl und Oberstlt Christoph Frömelt Spendenschecks, die Jung dankend entgegennahm.

Anschließend konnte Sander die Ehrennadel in Bronze an Maria Hilger vom FBZ Lahnstein sowie die Ehrenmedaille in Bronze an das Führungsunterstützungskommando der Bundeswehr und die Offizierheim-Gesellschaft (OHG) Hardthöhe verleihen. Die Auszeichnung erfolgte für das große ehrenamtliche Engagement für das BwSW. Bevor die zahlreichen Besucher die einzelnen Aussteller besuchten, sprach der Bereichsvorsitzende, DirBAPersBw Peter Niepenberg, und nutzte den würdigen Rahmen, um gemeinsam mit der Bundesgeschäftsführerin, RDir'in Veronika Dahl, die Schirmherrin Beate Jung mit der Ehrennadel in Gold auszuzeichnen.

Nun war die Zeit für die Gäste gekommen, an den liebevoll dekorierten Ständen das richtige Geschenk für sich oder ihre Liebsten zu finden. Die Auswahl war sehr groß. So gab es Adventsgestecke, selbstgestrickte Socken und Mützen, Schmuck und vieles mehr. Es blieb fast kein Wunsch unerfüllt. Und wer nach dem Besuch der Stände Hunger verspürte, konnte sich mit einer Erbsensuppe der OHG Hardthöhe, Waffeln oder einem Stück Kuchen stärken. Bei einer Auswahl von über 60 Kuchen fiel die Entscheidung nicht leicht. Dazu wurde von den fleißigen Helferinnen Kaffee oder ein Kaltgetränk angeboten.

Natürlich gab es auch wieder eine große Tombola mit über 500 Preisen. Der Hauptpreis war in diesem Jahr eine Flugreise für zwei Personen nach Sizilien inklusive Vollpension. Daneben gab es viele weitere Reisegutscheine, ein Mountainbike, Weinpräsente und viele tolle Sachpreise. An dieser Stelle ein Dank an die verschiedensten Sponsoren, insbesondere an die Förderungsgesellschaft des BwSW, FOX-Tours, Novasol, Dansommer, Residenz am Kurpark und das Romantik Hotel Sanct Peter.

Der Chor „Klangkörper“ des Zentrums für Geoinformationswesen der Bundeswehr (ZGeoBw) begleitete den Adventsbasar musikalisch. Unter der Leitung von RO'In Christin Stepanski wussten die Damen und Herren des Chores mit ihrer Sangeskunst voll zu überzeugen. Hier auch ein Dank an den Kommandeur des ZGeoBw, der die Teilnahme an dem Adventsbasar ermöglichte.

Zu guter Letzt gilt ein ganz besonderer Dank den vielen Helfern, Vorgesetzten und Dienststellenleitern, allen Loskäufern und Besuchern des Basars, die wesentlich zum Gelingen des 30. Adventsbasars beigetragen haben. Ohne diese Unterstützung ist es nicht möglich, so eine Veranstaltung erfolgreich zu gestalten und durchzuführen. Hervorzuheben sind hier insbesondere die Soldaten des FüUstgKdoBw, die für einen reibungslosen Auf- und Abbau sorgten. Ihnen gelang es, das Besucherzentrum in ein weihnachtliches Gewand zu kleiden. Sie waren auch am Tag des Basares voller Elan im Einsatz.



Ein vielfältiges Angebot fanden die Besucher an den Ständen



Tolle Preise bei der Tombola



Auch an Leckerem mangelte es nicht

Bilder: BwSW



# Hobby-Markt der Bundeswehr in der Wik

Erfolg am neuen Standort

888,88 €



Bild oben: Bei der Eröffnung: Siegmann, Röhling, König, Stv. Kasernenkommandant Marinestützpunkt Kiel - Tirpitzhafen FKpt Klaus Schultheis und Aussteller (v.l.n.r.)  
Bild rechts: Stand des BwSW mit dem Stv. Regionalstellenleiter Carsten Wegener



Besucher an einem der Stände des Hobby-Markts  
Bilder: Rolf Baumgart

Seit über 25 Jahren findet in Kiel der Hobby-Markt der Bundeswehr statt. Viele Jahre war das Verwaltungszentrum in der Feldstraße 234 der Veranstaltungsort. 2016 konnten die Aussteller ihre Produkte erstmalig im Offiziersheim des Marinestützpunktes an der Kiellinie anbieten.

Die Aussteller aus dem Umfeld der Bundeswehr und der Wik präsentierten ihre Werke am Freitag und Samstag vor Totensonntag.

Neben den neuen Räumlichkeiten gibt es eine neue Organisationsstruktur unter der Schirmherrschaft der Leiterin des Kompetenzzentrums für Baumanagement der Bundeswehr in Kiel, LRDir'in Brigitte König. Schon in den vergangenen Jahren hielt König ihre schützende Hand über die Veranstaltung.

Die Organisationsleitung übernahm die Regionalstellenleiterin in Kiel, TRAR'in Katja Röhling. Für die Verpflegung der Gäste sorgte die Offiziergesellschaft, vertreten durch den Geschäftsführer Ralf Siegmann.

Die Aussteller, die ihre Werke präsentierten, arbeiteten unter anderem mit Nadel und Faden, mit Papier und Kleber oder mit Ton und Brennofen. „Selbstgemacht muss es sein“, so lautet die Voraussetzung für die Teilnahme am Hobby-Markt.

Insgesamt wurde eine Spendensumme in Höhe von 888,88 € erreicht! Obwohl die Besucherzahlen in 2016 nicht an die Vorjahre heranreichten, wird es den Hobby-Markt auch 2017 wieder geben.

## 1.400,00 € an das BwSW gespendet

Sommer- und Familienfest der Regionalstelle Hannover

1.400 €



Am 21. August 2016 feierte die Regionalstelle Hannover das 13. Sommer- und Familienfest mit ca. 200 Gästen. Dank einer Tombola, Spenden und dem Erlös der Bewirtung der Gäste kamen insgesamt 1.400,00 € zusammen.

Diesen Betrag in Form eines Schecks übergab am 23. November 2016 der Regionalstellenleiter Torsten Riemenschneider und sein Team der Regionalstelle Hannover an den Bereichsgeschäftsführer Nord, Hptm Jörg Lübke, für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.

Scheckübergabe der Regionalstelle Hannover  
Bild: Silke Schaper

# Adventskonzert in Tutzing

Scheckübergabe und Ehrung

1.400 €



Bei der Scheckübergabe

Die Führungsunterstützungsschule der Bundeswehr (FüUstgSBw) hatte zum Adventskonzert in die Pfarrkirche St. Joseph in Tutzing eingeladen. Es spielte das Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr aus Garmisch-Partenkirchen unter der Leitung von Oberstlt Karl Kriner. 450 Gäste waren der Einladung gefolgt und ließen sich durch ein Posaunenquintett, ein Tubaquartett, die Stubn Musi, ein Saxofonquintett und das gesamte Gebirgsmusikkorps auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Direkt im Anschluss an des Konzert wurden Schecks für die Kirche und für das BwSW in Höhe von je 1.400,00 € übergeben.

Horst Barthel, der Stv. Bereichsvorsitzende Süd, nutzte die Gelegenheit, die FüUstgSBw für die langjährige Unterstützung mit der Ehrenmedaille in Bronze auszuzeichnen. Er überreichte Urkunde und Medaille an den Schulkommandeur, BrigGen Dietmar Mosmann.



Auszeichnung der FüUstgSBw



Vorweihnachtliche Stimmung in der Pfarrkirche  
Bilder: Steffen Barthel



**IHRE SPENDEN HELFEN**

## Traditionsverband Luftlandemörserkompanie 260 spendet

975,69 € für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“

Im Rahmen der Umstrukturierung und der damit verbundenen Auflösung der Luftlandemörserkompanie 260 wurde 2001 der Traditionsverband gegründet. Der Verband pflegte die Kameradschaft, beispielsweise auf Veranstaltungen wie Sommerfesten, Weihnachtsfeiern oder beim Handwaffenschießen.

975,69 €



Durch Mehrheitsbeschluss bei der Jahreshauptversammlung im Jahr 2015 wurde der Verband aufgelöst. Im Rahmen der Auflösung stimmten die Mitglieder dafür, dem BwSW einen Betrag in Höhe von 975,69 € zu spenden.

StFw Kurt-Gerhard Weiss überreichte Jutta Folz, Regionalstellenleiterin in Zweibrücken, die Spende beim Tag der offenen Tür in Lebach.

Das BwSW bedankte sich bei der Scheckübergabe bei StFw Weiss und den Kameraden des Traditionsverbandes für die Spende

Bild: Oliver Lehner

## Gemeinschaft der Offiziere des MAD-Amtes spendet 815 €

Erlös aus dem Verkauf von Verbandsabzeichen an das BwSW übergeben

Die Gemeinschaft der Offiziere des MAD-Amtes spendete für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ 815,00 €.

Dies wurde durch den Überschuss des Verkaufes MAD-interner Verbandsartikel ermöglicht. Die Übergabe erfolgte u.a. durch den Präsidenten des MAD, Dr. Christof Gramm, sowie den Vorsitzenden der Offiziergemeinschaft an den Regionalstellenleiter. Der Präsident hob das soziale Engagement der Mitarbeiter des MAD-Amtes in unterschiedlichen Bereichen hervor und war sichtlich über die Höhe der Spende erfreut.

815 €



Übergabe des Spendenschecks  
Bild: B.K.

# Eine rauschende Ballnacht

7.713,33 €

7.713,33 Euro des Erlöses der Tombola beim Ball der SKB werden an das BwSW gespendet



Die Ballbesucher genießen den Abend bei perfekter Tanzmusik durch die BigBand der Bundeswehr



BigBand der Bundeswehr sorgt für die Tanzmusik



Bei der Scheckübergabe

Der vierte Ball der Streitkräftebasis stand unter der Schirmherrschaft von Bonns Oberbürgermeister Ashok-Alexander Sridharan. Dies unterstreicht einmal mehr die Verbundenheit der Stadt Bonn und der gesamten Region mit den Soldatinnen und Soldaten sowie zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des in Bonn beheimateten Streitkräftekommandos.

In Bonn, betonte GenLt Schelleis in seiner Eröffnungsrede, wurde schon der Vorgänger des Bundesministeriums der Verteidigung – das Amt Blank – aufgestellt. Und bis heute befindet sich in Bonn der erste Dienstsitz des Verteidigungsministeriums. So ist es gut und richtig, dass erstmals die Bundesstadt Bonn, die Partnerschaft des Balls der Streitkräftebasis übernommen hatte.

„Hier vereinen sich rheinische Lebensart, Kunst, Kultur und Wissenschaft“, stimmte der Inspekteur die Gäste auf eine rauschende Ballnacht ein, die als solche auch eine gute Gelegenheit ist, um Gemeinschaft und Identität zu fördern, aber auch, um dem Dank der Streitkräftebasis gegenüber Repräsentanten aus Staat, Politik und Gesellschaft, der Wirtschaft und dem Militär, sowie Verbänden und Institutionen aus Kultur und Medien Ausdruck zu verleihen.

## Mit Swing durch die Nacht

Der letzte Freitag im November als Termin für den Ball der Streitkräftebasis ist seit 2013 ein fester Bestandteil im Kalender der Bundeswehr und ihrer Angehörigen. Und so wurde auch in diesem Jahr wieder eine hochkarätige Veranstaltung durchgeführt, ein Fixstern am Ballhimmel, deren Gästezahl sich seit Bestehen stetig erhöhte. Einen großen Anteil an diesem Erfolg hat die als swingende Formation aus Euskirchen bekannte BigBand der Bundeswehr – unter der Leitung von Timor Oliver Chadik. Die Band führte wieder als „musikalischer Botschafter Deutschlands“ durch den Ball und riss die Tanzpaare von den Stühlen.

Einen besonderen Höhepunkt bot das Drillteam der 4. Kompanie des Wachbataillon BMVg aus Berlin den Gästen. Die Soldaten führten eindrucksvoll ihre Fertigkeiten im Umgang mit dem Karabiner K 98 vor.

## Der gute Zweck

Auch in diesem Jahr führte das BwSW eine Tombola durch, die zu Gunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ und dem Förderverein zur Unterstützung der Arbeit mit Verletzten am Zentrum für Sportmedizin in der Bundeswehr veranstaltet wurde. Die Gäste spendeten fleißig, bis schließlich die stolze Summe von 14.070,00 € übergeben werden konnte. Im Zusammenhang mit der Tombola konnten die Gäste viele außergewöhnliche Preise gewinnen. Hauptpreis war eine Kreuzfahrt auf der Donau.

Oberst Peter Dormanns, Stv. Bundesvorsitzender des Bundeswehr-Sozialwerks, freute sich, noch am Ballabend einen symbolischen Spendenscheck entgegen nehmen zu dürfen. An die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ konnten dank der spendablen Ballgäste 7.713,33 € überwiesen werden.



Am Stand des BwSW: Oberst i.G. Dormanns, ROS'in Nagel, GenLt Schelleis, Meyer Bilder: PIZ SKB



## Tanz in Warnemünde

### Ball der Marine

Eine rauschende Ballnacht fand im November 2016 im Hotel Neptun in Warnemünde statt. Bereits zum 34. Mal trafen sich rund 500 ehemalige und aktive Soldatinnen und Soldaten, Angehörige und Freunde der Deutschen Marine zum traditionellen „Ball der Marine“. Die Schirmherrschaft über den Ball übernahm in diesem Jahr der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Olaf Scholz.

Der Inspekteur der Marine, VAdm Andreas Krause, eröffnete das Abendprogramm mit den Worten: „Leinen los für einen wunderschönen Marineball“. Und schon war die Tanzfläche eröffnet. Für die passende Musik sorgten die „Night Time Band“ des Marinemusikkorps Kiel und DJ Steffen Manthei aus Rostock. Bis tief in die Nacht wurde getanzt, bis die vier Doppelschläge der Schiffsglocke das Ende des Balls verkündeten und der „Hängemattswalzer“ alle Gäste noch einmal gemeinsam stimmungsvoll auf dem Parkett versammelte.

Viele Helfer um KKpt Jan Kistenmacher trugen dazu bei, dass auch dieser Ball zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde. Großzügige Spender sorgten mit tollen Preisen dafür, dass die rund 3.000 Lose für die Tombola in kürzester Zeit verkauft waren. Wie schon im letzten Jahr angekündigt, sollte der Erlös der Tombola jährlich wechselweise an das BwSW und an das Soldatenhilfswerk überreicht werden. Dieses Jahr ging der stolze Spendenbetrag in Höhe von 13.225 € an das Soldatenhilfswerk. Mit einem zweiten Scheck in Höhe von 2.193,00 € konnte Krause aufgrund einer zweckgebundenen Einzelspende und der beliebten Fotoaktion zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ noch den Bereichsvorsitzenden Nord, StKptLt Hermann Kaufhold, überraschen.

2.193 €



Die „Night Time Band“  
des Marinemusikkorps  
Kiel



Scheckübergabe von  
Krause an Kaufhold  
Bilder: PIZ Marine

## Sparschwein schlachten

### Spendenaktion beim Adventskaffee der Regionalstelle Hannover Ehemalige

544,42 €



Erneut wurde beim Adventskaffee des Stammtisches der Ehemaligen der Regionalstelle Hannover ein vom „Oberhirten“ Hans-Jürgen Pahl gut gepflegtes und von den Ehemaligen gut gefüttertes Sparschwein geschlachtet.

Das Schwein war auch 2016 gut im Futter. Zur großen Freude der Ehemaligen konnten Pahl und Burkhard Folchnandt an Silke Schaper von der Bereichsgeschäftsführung Nord 544,42 € für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ übergeben.

Bei der Übergabe des Sparschweins: Burkhard Folchnandt, Silke Schaper und Hans-Jürgen Pahl (v.l.n.r.) Bild: Stefan Sievers

## Erlös für Bedürftige

### Spendenübergabe durch „Traditionsverband Schwälmer Artillerie 1992 e.V.“ und Lions Club Schwalmstadt

510 €

Auf Einladung des Traditionsverbandes Schwälmer Artillerie 1992 e.V. und des Lions Club Schwalmstadt spielte Mitte Juni 2016 das Heeresmusikkorps aus Kassel ein Benefizkonzert für den guten Zweck. Am Ende des Konzertes blieb ein Reinerlös von 510,00 € übrig.

Diesen Betrag übergab der 1. Vorsitzende des Traditionsverbandes, OSTfw a.D. Günter Wald, an den Regionalstellenleiter am Standort Stadtallendorf, StFw Ullrich Engeland. Wald betonte in diesem Zusammenhang die gute Zusammenarbeit der beiden verantwortlichen Organisatoren des Konzertes, die mit dem Erlös unverschuldet in Not geratenen Menschen innerhalb Bundeswehrfamilien helfen möchten.

# Aus Logistikamt wird „Niederberg-Kaserne“

1.200 €

## Liegenschaft in Sankt Augustin erhält neuen Namen

Heutzutage sind in der ehemaligen Kaserne des Logistikamtes der Bundeswehr in der Alten Heerstraße in Sankt Augustin wesentliche Teile des BAPersBw beheimatet. Der bisherige Name der Liegenschaft führte aber immer wieder zu Irritationen. So musste ein neuer Name her. Nachdem zuletzt auch die Bundesministerin der Verteidigung, Dr. Ursula von der Leyen, ihre Zustimmung gegeben hatte, wurde am 14. November 2016 die Liegenschaft in „Niederberg-Kaserne“ umbenannt.

Die Einfahrt zur Kaserne war gut gefüllt, als Kasernenkommandant Eric Schnell, Direktor beim BAPersBw, zu Beginn des feierlichen Aktes ans Rednerpult trat. Der Einladung zur feierlichen Umbenennung waren neben zahlreichen Gästen aus Politik und Gesellschaft auch viele Angehörige des Bundesamtes gefolgt. Sehr erfreut konnte Schnell so im Anschluss an seine Begrüßung das Wort an Georg Stuke, den Präsidenten des BAPersBw, übergeben.

Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung durch das Musikkorps der Bundeswehr aus Siegburg. Das Korps spielte verschiedene Musikstücke und zur feierlichen Enthüllung des neuen Namenschildes die deutsche Nationalhymne.

## Gelebte Mitbestimmung

Zur Namensfindung hatte Stuke 2015 beschlossen, einen Ideenwettbewerb durchführen zu lassen. Die Mitarbeiter von Sankt Augustin sollten der Liegenschaft ihren neuen Namen geben. Viele Mitarbeiter beteiligten sich und letztendlich wurde beschlossen, die Liegenschaft in „Niederberg-Kaserne“ umzubenennen. „Ich denke, dass es gelungen ist, mit dem Namen „Niederberg-Kaserne“ eine gute und angemessene Lösung zu finden, die sowohl unsere Verbundenheit zur Stadt Sankt Augustin als auch zum Rhein-Sieg-Kreis zum Ausdruck bringt“, betonte Stuke.

## Scheckübergaben an das BwSW

Im Rahmen eines kleinen Empfangs nach der Enthüllung des neuen Kasernenschildes begrüßte der Standortälteste, Oberst i. G. Horst Wiesinger, die Gäste. Auch er zeigte sich sehr zufrieden mit



Stuke übergab einen Scheck über 1.200,00 € an das BwSW, das mit seinem Bundesvorsitzenden Peter Niepenberg (rechts im Bild) vertreten war.

dem neuen Namen der Kaserne. Zum Abschluss der Veranstaltung überreichte Stuke einen Scheck an das BwSW. Die Summe 1.200,00 € ist der Erlös des diesjährigen Sommerfestes in Sankt Augustin und dient der Unterstützung der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“. Der Bundesvorsitzende, Peter Niepenberg, nahm die Spende dankend entgegen.



Landrat Sebastian Schuster, Bundestagsabgeordneter Dr. Norbert Röttgen, Bürgermeister von Sankt Augustin, Klaus Schumacher, und Präsident Georg Stuke enthüllten den neuen Namenszug (v.l.n.r.)



Stuke bei der Feierstunde in der Niederberg-Kaserne in Sankt Augustin



Röttgen betont in einer Rede die hohe Bedeutung der Bundeswehr mit ihren wichtigen Aufgaben für Deutschland und Europa

Bilder: PIZ Personal/Harry Funk



**IHRE SPENDEN HELFEN**

# Weihnachtsschmuck für den guten Zweck

**350,50 €**

## BwSW erhält Spende



Übergaben eine Spenden an das BwSW: OStFw Schuler, Oberstarzt Dr. Ahrens, OFArzt Dr. Chmieleck, GenArzt Nolte und OFAp Dr. Kett (v.l.n.r.)  
Bild: Hans-Jürgen Hilgers

Den traditionellen Weihnachtsmarkt des Kommandos Regionale Sanitätsdienstliche Unterstützung im Innenhof von Schloss Oranienstein haben auch 2016 OFArzt Dr. Sandra Chmieleck, OFAp Dr. Anja Kett und OStFw Matthias Schuler genutzt, um mit gebastelter Weihnachtsdeko Spenden zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ zu sammeln.

Am Ende übergab die Stv. Kommandeurin, GenArzt Almut Nolte, 350,50 € an Schuler, den Regionalstellenleiter Diez. Nolte begrüßte die Aktion und sicherte ihre Unterstützung auch für das kommende Jahr zu. Mit der spendenfinanzierten Aktion ermöglicht das BwSW es u.a., dass körperlich und / oder geistig beeinträchtigte Kinder unter fachlicher Betreuung an speziellen Freizeitangeboten teilnehmen.

# Spende von 420 € für die Sorgenkinder

**420 €**

## Auf Abschiedsgeschenke zugunsten von Spenden ans BwSW verzichtet

Nach über 40 Dienstjahren verabschiedete sich TROAR Günther Kesberg zum 1. November 2016 in den Ruhestand. Zu seiner Abschiedsfeier bat er seine Gäste, statt persönlicher Geschenke eine Spende zu Gunsten der "Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW" zu entrichten.

Insgesamt 420,00 € kamen dadurch zusammen. Die Spendenbox nahm der Regionalstellenleiter, TRI Bernhard Kemp vom BAAINBw, entgegen. Er dankte den Spendern und wünschte für den Ruhestand alles Gute.



TROAR a.D. Kesberg (l.) übergibt die Spendenbox an TRI Kemp.  
Bild: Bernd Kemp

# Spendenübergabe in Storkow

**200 €**

## Familienbetreuungszentrum sammelte für die Sorgenkinder

Im Dezember veranstaltete das Familienbetreuungszentrum (FBZ) Storkow einen Familiennachmittag mit der Unterstützung von Radio Andernach. Die vorweihnachtliche Stimmung bei Stollen, Keksen und Kaffee animierte die Gäste, die zu diesem Zeitpunkt schon gut befüllte Spendendose weiter zu „füttern“. Spenden wurden bereits bei der vorhergehenden Weihnachtsveranstaltung des FBZ gesammelt. Hierbei wurde u.a. durch Mike Zimmermann aus Beskow weihnachtliche Holzdeko gegen eine Spende angeboten.

Nach Auszählung der Spendendose wurde die Summe noch einmal deutlich von Hptm Patrick Johrden von der 7. Kompanie Feldjägerregiment 1 aufgestockt. Er nutzte die Gelegenheit, Angehörige seiner Einheit über Radio Andernach zu grüßen. So konnte die Stv. Leiterin des FBZ, StFw Laura Ulbrich, nach Abschluss der Veranstaltung 200 € für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ an den Stv. Bereichsvorsitzenden Ost, Heinz-Walter Hüneke, übergeben.



(v.l.n.r.) Hptm Johrden, StFw Sauer, Hüneke, OStFw Freudenberg, StFw Ulbrich, Olt Papke (Radio Andernach)  
Bild: Ute Glasse

# Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier

176,74 €

## Spendensammlung der Regionalstelle Amberg II Ehemalige

Am 7. Dezember 2016 fand die Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier der Regionalstelle Amberg II statt, an der 50 Mitglieder teilnahmen.

Die Feier wurde eröffnet von einer bayerischen Stubenmusik, dem „Schwarzenfelder Dreigesang“, mit einer hervorragenden Harfenspielerin. Dann stimmte der Stv. Regionalstellenleiter, Wolfgang Weiß, die Teilnehmer mit einem besinnlichen Vortrag auf das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel ein. Diese Zusammenkunft war auch Anlass, eine Spendensammlung zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit des BwSW durchzuführen. 176,74 € konnte die Regionalstelle Amberg II überweisen.

Traditionell gedachten die Teilnehmer der Jubilare und Verstorbenen. Bei dem „Blick zurück nach vorn“ zeigte die Leiterin die Aktivitäten der Regionalstelle 2016 auf: zehn monatliche Zusammenkünfte, eine Fahrt zur Landesgartenschau mit 50 Teilnehmern und eine Urlaubsfahrt zum Krössenbacherhof nach Bruck wurden durchgeführt. Für 2017 sind monatliche Treffen, eine Tagesfahrt und einen Urlaubsaufenthalt in einem der Häuser des BwSW geplant.

Mit einem festlichen gemeinsamen Essen, von den Mitarbeitern der OHG der Leopold Kaserne Amberg zubereitet, fand die Feier ihren Abschluss.

# Adventskonzert für guten Zweck

570 €

## Erlös aus Konzert in Bad Reichenhall geht zur Hälfte an BwSW



Hilfreiche Erlöse aus dem Adventskonzert. Militärpfarrer Andreas Vogelmeier, OstFw Thomas Stegmann und HptFw Veronika Wilbert, Jürgen Muskat und Militärpfarrerin Dr. Claudia Konoppa (v.l.n.r.)  
Bild: Pressestelle GebJgBrig 23

Die Militärseelsorge Bad Reichenhall veranstaltete am 30. November 2016 mit dem Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr im Münster St. Zeno das alljährliche Adventskonzert. Wie jedes Jahr gingen die erbetenen Spenden an wohltätige Einrichtungen.

OstFw Thomas Stegmann und HptFw Veronika Wilbert von der Regionalstelle Bad Reichenhall nahmen für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ einen Spendenscheck in Höhe von 570,00 € entgegen. Ein Scheck in gleicher Höhe wurde Jürgen Muskat für die Kriegskinder-nothilfe e. V. ausgehändigt.

# Weihnachtsfeier in Munster

102 €

## Spende der UHG Panzertruppschule Munster

Im Rahmen der Weihnachtsveranstaltung der UHG Panzertruppschule Munster sammelte StFw Andre Schwitzer von der Regionalstelle Munster 102,00 € für die Aktion „Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“.

StFw Schwitzer mit der Spendendose Bild: Stefan Klemz



Anzeigen der FöG BwSW

## Jeder Euro hilft



» Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW«

Zweck Sorgenkinder  
IBAN DE85 3705 0198  
0000 0627 11  
SWIFT-BIC COLSDE33

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten- und Auslandskrankenversicherung!  
→ [www.foegbwsw.de](http://www.foegbwsw.de)

## Unser Urlaubsangebot im Inter-/Intranet



[www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)



# AKTION SORGENKINDER

in Bundeswehrfamilien des BwSW

*Wir haben geholfen!*



Schirmherrin  
Beate Jung

SPENDENKONTO  
SORGENKINDER

SPARKASSE KÖLN BONN

IBAN:

DE85 3705 0198 0000 0627 11

SWIFT-BIC:

COLSDE33

## Hilfe für Familie Prieß

**BwSW unterstützt in schwierigen Lebenssituationen**

Schwere Zeiten und den plötzlichen Tod der Ehefrau und Mutter musste Familie Prieß durchstehen. In dieser kritischen Zeit wurde die Familie durch den Sozialarbeiter der Bundeswehr, Hauke Ment, begleitet und beraten.

Das Ehepaar Prieß und seine zwei Kinder durchlebten in den letzten Jahren unverschuldet sehr schwierige und problembehaftete Zeiten. Der unerwartete Todesfall drohte nun die gerade erst zurückgewonnene persönliche Stabilität und die damit verbundenen sozialen Neuaufstellungserfolge innerhalb der Familie zu zerstören.

Durch schnelle Hilfe des BwSW konnte zumindest die finanzielle Belastung (Beerdigungskosten und weiteren Aufwendungen) gemindert werden.

Die Regionalstellenleiterin aus Kiel, RAmtr Katja Röhling, konnte der Familie im September 2016 einen Scheck in Höhe von 1.500,00 € übergeben.



FXQuadro/Shutterstock.com

Die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Das BwSW unterstützt mit der Aktion unverschuldet in Not geratene Bundeswehrfamilien. Der Verein organisiert aus den Spenden Freizeiten für Menschen mit Beeinträchtigungen. Wenn Familien oder Einzelpersonen Hilfe benötigen, arbeitet das BwSW eng mit dem Sozialen Dienst der Bundeswehr und dem „Netzwerk der Hilfe“ zusammen, um den Betroffenen bestmöglich zu helfen. Dazu stellt das BwSW beispielsweise Urlaubsgutscheine für die eigenen Häuser aus. Die Familien können in den Häusern des Vereins Kraft für den Alltag tanken und gemeinsame Zeit genießen.

Viele Ehrenamtliche unterstützen die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ mit Aktionen, bei denen Spenden gesammelt werden. Termine für solche Kuchen- und Bücherbasare, Konzerte und Feste finden Sie auf der Homepage des BwSW unter [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de).

Die Veranstaltungskalender finden Sie unter dem Punkt „Bereiche“. Dort können Sie zunächst den gewünschten Bereich und anschließend eine Regionalstelle in Ihrer Umgebung auswählen. Sie finden dann sowohl Ihren Ansprechpartner als auch die bereits festgelegten Termine für Veranstaltungen.

Einige unserer Ehrenamtler haben Spendenaktionen ins Leben gerufen. Die Aktionen finden ganzjährig statt und sind oft vor Jahrzehnten gestartet worden. Zu den bekanntesten Spendenaktionen gehören das Koch- und Backbuch „Erprobte Leckereien“, das 500.000 €-Brikett, die Martinmünzen, die Aktionen Zahngold und Schlafmünzen, Briefmarken Sammelaktion sowie die Handyspenden. Informationen zu diesen Spendenaktionen finden Sie im Check Yn 2017 auf den Seiten 22 und 23. Auf unserer Homepage [www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de) können Sie unter dem Menüpunkt „Aktion Sorgenkinder“ zu den Spendenaktionen navigieren. Dort erfahren Sie Näheres zu allen Spendenaktionen des BwSW.

# Ein schwerer Schicksalsschlag

## Tod des ungeborenen Kindes



Yvonne Bovi, Yanina und Adrian W.

Bild: Ralf Mittenberger

Einen besonders schweren Schicksalsschlag musste das junge Ehepaar Janina und Adrian W. hinnehmen. Nach einer insgesamt recht unproblematisch verlaufenen Schwangerschaft entschieden sich die Ärzte, die Geburt einzuleiten, da Frau W. bereits weit über dem errechneten Entbindungstermin lag. Bei der Einleitung kam es zu Komplikationen. Frau W. fiel ins Koma und das ungeborene Kind verstarb noch im Mutterleib. Herr W. war in der ganzen Zeit an der Seite seiner Frau. Neben dem sehr schmerzhaften Verlust des Kindes musste er auch noch um die Gesundheit seiner Frau bangen.

Durch Yvonne Bovi vom Sozialdienst Köln bekam das BwSW Kenntnis von dem tragischen Ereignis. Am 27. Dezember 2016 besuchte der Bereichsgeschäftsführer West, Ralf Mittenberger, zusammen mit Bovi das junge Paar. Neben einem einwöchigen Urlaubsgutschein konnte er auch noch einen Scheck über 1.000,00 € überreichen. Herr und Frau W. konnten kaum fassen, dass ihnen auf diese Art geholfen wird und zeigten sich äußerst dankbar über diese unerwartete Unterstützung. Für die Zukunft wünschen wir den beiden alles Gute und Kraft bei der Verarbeitung des Erlebten.

## Gemeinsame Auszeit

### Sozialwerk ermöglicht Familienurlaub

Der Sozialdienst des BwDLZ Rotenburg-Wümme informierte das BwSW über die schwierige Lebenssituation eines Soldaten und bat um Unterstützung.

Der Familienvater ist bereits durch einen Auslandseinsatz posttraumatisch belastet. Ein weiterer schwerer Schicksalsschlag war der Verlust der Tochter.

BwSW-Betreuungsstellenleiter, Olt Knoop, und der zuständige Sozialarbeiter, Herr Woelke, konnten dem Soldaten einen Reisegutschein für einen zweiwöchigen Erholungsurlaub überreichen.

Wir wünschen der Familie für die Zukunft alles Gute und einen schönen Urlaub mit dem BwSW.

Anzeigen der FöG-BwSW

# GEMEINSAM STARK

- Ihre Streitkraft für Arbeitnehmerrechte
- Für sichere und humane Arbeitsplätze in der Bundeswehr
- Offensiv für Auszubildende und Frauenrechte

**VAB** Verband der Arbeitnehmer der Bundeswehr e.V.  
im dbb beamtenbund und tarifunion  
Gewerkschaft der Arbeitnehmer und Auszubildenden  
Rochusstraße 178 • 53123 Bonn  
[www.vab-gewerkschaft.de](http://www.vab-gewerkschaft.de)

## Verband der Beamten der Bundeswehr e.V. (VBB)

### DIE Interessenvertretung der Beamtinnen und Beamten der Bundeswehr

**kraftvoll ■ überzeugend ■ erfolgreich**

VERBAND DER BEAMTEN DER BUNDESWEHR E.V. (VBB)  
VBB - Baumschulallee 18 a · 53115 Bonn  
Telefon 0228/38 9270 · Fax 0228/63 99 60  
mail@vbb-bund.de · www.vbb-bund.de  
www.facebook.de/vbb.bund

[www.vbb-bund.de](http://www.vbb-bund.de)



# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH NORD

Bereichsgeschäftsführung Nord

Hans-Böckler-Allee 16

30173 Hannover



Bereichsvorsitzender  
Hermann Kaufhold



Bereichsgeschäftsführer  
Jörg Lübke

## 25. Geburtstag

Haus am Südstrand feiert



Geburtstagsgäste Hptm Lübke, Bürgermeister Pester, das Geschäftsführerehepaar Jäschke, Kurdirektor Fenske und StKptLt Kaufhold mit dem Personal des Hauses.

Bild: Grit Gisela Lübke

Im November 2016 feierte das Haus am Südstrand in Göhren Geburtstag. Seit einem Vierteljahrhundert können Mitglieder mit ihren Familien auf der Sonneninsel Rügen ihren Urlaub verbringen. Dieses Angebot wird gerne angenommen: Mit ca. 22.000 Übernachtungen pro Jahr ist das Haus zu über 80 % ausgelastet. Grund genug, den Geburtstag würdevoll zu begehen!

Viele Gäste ließen sich diesen Anlass nicht entgehen: So waren unter anderem der Bürgermeister von Göhren, Wolfgang Pester, und Jörn Fenske, der Kurdirektor des Ostseebades, anzutreffen. Auch eine Abordnung der Marinetechnikschule aus Parow nahm an der Veranstaltung teil. Die Schule pflegt seit einigen Jahren eine Partnerschaft mit dem Haus am Südstrand.

Die Begrüßung der Gäste übernahm StKptlt Hermann Kaufhold, der Bereichsvorsitzende Nord. In seiner Rede ging er auf die Geschichte des Hauses ein: „War es früher eine einfache Herberge, so entspricht es heute den Standards, die man von einem guten Hotel erwartet.“ Kaufhold unterstrich, dass das Haus seinen guten Stellenwert nur durch die Arbeit des engagierten Personals erreichen konnte.



Mit Blick auf die Ostsee: Das Haus am Südstrand im Ostseebad und Kneipkurort Göhren  
Bild: BwSW

Nach der Begrüßung richtete Pester ein paar Grußworte an die Gäste. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Haus und wünschte weiterhin gutes Gelingen. Nach seiner Rede überreichte der Bürgermeister dem Geschäftsführerehepaar Ilona und Thorsten Jäschke eine Collage mit Bildern aus Göhren. Bei einem gemeinsamen Abendessen, an dem auch alle Gäste des Hauses teilnahmen, wurde der Geburtstag gebührend gefeiert.

# Fly Out in Celle-Wietzenbruch

Internationales Hubschrauberausbildungszentrum (IntHubschrAusbZ) stellt Flugbetrieb ein

Mit Ablauf des Jahres 2016 stellte das IntHubschrAusbZ TE 900, ehemals HFigWaS AusbZ C, den Flugbetrieb mit dem Hubschrauber BO 105 nach mehr als 43 Jahren in der Bundeswehr ein.

Aus diesem Anlass fand am 19. Oktober 2016 auf dem Heeresflugplatz Celle- Wietzenbruch ein Fly Out mit vielen Gästen und Ehemaligen statt.

Auch das BwSW war mit einem Stand vertreten.

Die Regionalstellenleiterin Claudia Paske stellte vor Ort gemeinsam mit der Kinder- und Jugendfreizeitenbetreuerin Alina Paske den Verein und dessen Aufgaben und Angebote vor.



Alina und Claudia Paske am Informationsstand des BwSW (v.l.n.r.) Bild: Sven Reupke

## Entspannter Jahreswechsel auf Wangerooge

Silvester an der Nordsee

Eine normale Arbeitswoche hatte der „Boßelobmann“ Torsten Stumpf in der Verwaltung der Gemeinde Wangerooge, trotzdem nahm er sich am Silvestertag für die Gäste des BwSW auf Wangerooge Zeit zum Boßeln.

Pünktlich um 10 Uhr stand er am Haus Jade und begrüßte die Gäste. Im Gänsemarsch ging es durch das Dorf bis zum neuen Feuerwehrhaus. Hier erklärte Stumpf, gleichzeitig Chef der Feuerwehr, die Entstehung und Bereitschaft der örtlichen Feuerwehr. Nach Sturmflut, Orkan und gestrandeten Containern hatte er den nächsten Einsatz gleich nach der Boßeltour.

Bevor das Boßeln begann, wählten Rolf Osterwald und Peter Wittke ihre Mannschaft. Uwe Lange-Emden und Torsten Stumpf führten die Mannschaftslisten. Nach viel Anfeuern und Anweisungen zum Gewinnen in beiden Mannschaften stand es am Ende 1:1. Ob das

Unentschieden mit rechten Dingen vor sich ging, wurde bei einem Glas Glühwein, das der Geschäftsführer von Haus Jade bereit stellte, heiß diskutiert.

Um 18 Uhr begann mit einem Sektempfang die Silvesterfeier. Nach der Verabschiedung von Frau Mandelko wurde das sehr schmackhafte, große und vielseitige Büfett vom Geschäftsführer eröffnet. Es wurde bis in die Morgenstunden gefeiert und selbst die mit Senf gefüllten Berliner wurden zur Freude anderer verzehrt. Die Gäste waren sehr begeistert und sprachen noch bei der Rückfahrt von dem erfolgreichen Jahreswechsel.



Steven Love/Shutterstock.com

*Anmerkung der Redaktion:  
Beim Boßeln geht es darum, eine Kugel mit möglichst wenigen Würfeln über eine festgelegte Strecke zu befördern. In einigen Regionen wird dieses Spiel auch als Klootschießen bezeichnet.*

## Veranstaltungskalender

27

APR

**Mitgliedertreffen mit Schnitzelesen**

**Kasino Lüneburg, Fuchsweg**

Donnerstag, den 27.04.2017 um 17:00 Uhr

Kosten/Person: 12,50 €

Teilnehmermeldung bis 18.04.2017 per Überweisung

Sparkasse Lüneburg

IBAN: DE04 2405 0110 0054 0526 00

29

NOV

**Mitgliedertreffen mit Adventlichem Kaffeetrinken**

**Kasino Lüneburg, Fuchsweg**

Mittwoch, den 29.11.2017 um 15:00 Uhr

Kosten/Person: 7,00 €

Teilnehmermeldung bis 20.11.2017 per Überweisung

Sparkasse Lüneburg

IBAN: DE04 2405 0110 0054 0526 00

**Regionalstelle Lüneburg**

Kontakt: Klaus Hübner, Tel.: 04134 8196, E-Mail: huebner-melbeck@online.de



**BEREICH NORD**

Heft 01/2017

39

# Schulung in Hannover

Die ehrenamtlichen Informationsbeauftragten im Bereich Nord

Am 18. und 19. Oktober 2016 tagten die ehrenamtlichen Informationsbeauftragten des Bereiches Nord. Unter der Leitung der Bereichsgeschäftsführung tauschten sie sich untereinander intensiv aus, um für das BwSW die Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zu verstärken.

Kein Thema wurde ausgelassen, viel diskutiert und am Ende der Veranstaltung waren sich alle einig: „Das müssen wir wiederholen“.

Hptm Jörg Lübke, Uwe Hoffmann, RHS'in Silke Schaper, OSTFw Stefan Sievers, OLT Duncan Seitz, StFw d.R. Markus Wilke, OberstLt Lutz Arnold, HptBtsm Michael Logan (v.l.n.r.) Bild: SU Rose



# Schulung der Regionalstellenleiter

Über 30 Teilnehmer in Osterholz-Scharmbeck



Die Regionalstellenleiter

Bilder: Petra Reiter

Vom 28. bis 30. November 2016 fand in Osterholz-Scharmbeck an der LogSchule Bw die Schulung der Regionalstellenleiter statt.

Über 30 Teilnehmer folgten der Einladung des Bereiches Nord. Trotz frostiger Temperaturen wurde heiß und fleißig diskutiert und sich rege ausgetauscht. Aus dem Kreise der Teilnehmer wurden durch den Bereichsvorsitzenden, StKpLt Hermann Kaufhold, die Regionalstellenleiter Rotenburg II, StFw d.R. Johann-Heinrich Tohoff, und aus Eckernförde, TRAI Norbert Paprotny, verabschiedet.

StKpLt Kaufhold bedankte sich bei beiden für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.



Hptm Jörg Lübke, TRAI Norbert Paprotny, StFw a.D. Johann-Heinrich Tohoff, StKpLt Hermann Kaufhold (v.l.n.r.)

# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH OST

Bereichsgeschäftsführung Ost  
 Prötzeler Chaussee 25  
 15344 Strausberg



Bereichsvorsitzender  
 Stefan Schäfer



Bereichsgeschäftsführer  
 Steffen Knoblauch

## „Nicht der Rede wert...“

Abermals Vogelhäuschen für den guten Zweck gebastelt

Traditionell führen die Dienststellen der Erfurter Henne-Kaserne in der Vorweihnachtszeit einen Weihnachtsmarkt für die Soldaten und zivilen Bundeswehrangehörigen sowie ihren Familien durch.

Erstmals war 2016 auch ein Stand des BwSW dabei, an dem Vogelhäuschen gegen eine Spende für den guten Zweck selbst gebaut werden konnten. Maßgeblich betreute Martin Biskup, ziviler Mitarbeiter des Landeskommandos Thüringen, diesen Stand.

Der sympathische junge Mann mit seinem thüringischen Dialekt ist mittlerweile schon im ganzen Bundesland als „Vogelhäuschen-Martin“ bekannt. So war er beim „Thüringentag“ ebenso präsent wie beim „Tag der Bundeswehr“ im Juni 2016.



Übergabe der Spendendose an Martina Sparbrod, Bereichsvorstandsmitglied Ost.  
 Bilder: FBZ Erfurt

Wo immer sich eine Plattform bietet, stellt er sich mit seinem Bastelstand in den Dienst des BwSW. Dabei nimmt er nie einen „Festpreis“ für seine Häuschen, sondern bittet immer um eine Spende. So hat er in den vergangenen Jahren bei zahlreichen Veranstaltungen im öffentlichen wie dienstlichen Rahmen für den guten Zweck gehämmert, geleimt und gesägt. Das Know-how für die Nistkästen und Futterhäuschen hat er sich selbst angeeignet. Dass er dabei einen Teil der Materialausgaben auch noch selbst trägt, darüber spricht Biskup nicht gerne. „Ach, das ist doch nicht der Rede wert...“, antwortet er bescheiden auf diesbezügliche Fragen.



Martin Biskup in seinem Element

Wie viele Vogelhäuschen Biskup in den letzten Jahren gebastelt hat, ist kaum nachzuvollziehen. Und – das hat er nachdrücklich versichert – auch bei der nächsten Gelegenheit ist er wieder dabei: Mit seinen Vogelhäuschen und der Spendendose des BwSW.

## Veranstaltungskalender 2017

<b>5</b> <b>APR</b>	<b>Besuch des Strausberger Eisenbahndepots Am Lustgarten</b> 13:45 Uhr Anmeldung bis 30.03.2017	<b>20</b> <b>SEP</b>	<b>Tagesfahrt zum Besucherbergwerk F 60 / Dampferfahrt auf dem Goitzschese</b> 06:30 Uhr Haltestelle Hohensteiner Chaussee 06:40 Uhr Haltestelle Ph.-Müller-Str. (Netto) 07:00 Uhr Haltestelle Strausberg-Vorstadt Unkostenbeitrag (wird noch bekanntgegeben) je nach Teilnehmerzahl, Anmeldung bis 11.09.2017
<b>16</b> <b>MAI</b>	<b>Besuch mit Einkaufsmöglichkeit „Ostpaket Berlin“ Strausberg, Mühlenweg 6</b> 14:00 Uhr Anmeldung bis 10.05.2017	<b>18</b> <b>OKT</b>	<b>Besuch der Pyramide in Garzau</b> 14:00 Uhr Anmeldung bis 11.10.2017
<b>20</b> <b>JUN</b>	<b>Besuch des Sender- und Funktechnikmuseums, Funckerberg 20, 15711 Königs Wusterhausen</b> 14:00 Uhr Anmeldung bis 10.06.2017	<b>6</b> <b>DEZ</b>	<b>Jahresabschlussfeier, Gaststätte „Sticker“, Strausberg, Garzauer Chaussee</b> 15:00 Uhr Unkostenbeitrag 5,00 €, Anmeldung bis 27.11.2017
<b>19</b> <b>JUL</b>	<b>Grillnachmittag, Strausberg, Hohensteiner Chaussee 10</b> 15:00 Uhr Anmeldung bis 12.07.2017		

Jeden **zweiten Donnerstag im Monat** von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Seniorenbowling (Ü 50) im Sport- und Erholungspark (vormals Racketcenter) Strausberg, Landhausstr. **ohne** Voranmeldung

### Regionalstelle Nordost Brandenburg

Kontakt: Hans-Rüdiger Rinke, Tel.: 03341 27570  
 E-Mail: hansruediger@rinke-srb.de

Heinz-Walter Hüneke, Tel.: 03341 300699  
 E-Mail: waltmoni53@web.de



# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH SÜD

Bereichsgeschäftsführung Süd

Heilbronner Str. 186

70191 Stuttgart



Bereichsvorsitzender  
Christian Bonauer



Bereichsgeschäftsführerin  
Heidi Wanot



Persönliche Beratung ist eine Grundlage erfolgreicher Arbeit.  
Bild: Hariett Piliisi

Bereits zum zweiten Mal bot das KarrC Bw Truppenteilen und Verbänden aus ganz Baden-Württemberg eine Plattform, sich zu präsentieren und bereits aus der Bundeswehr ausgeschiedene Reservisten gezielt anzusprechen, um sie für einen Reservistendienst zu gewinnen.

Oberstlt Olaf Tödter-Adler als Leiter des KarrC Bw Stuttgart und der Vertretern des Landeskommandos Baden-Württemberg, Oberstlt

## Tag der Reservisten

Zu Gast im Karrierecenter der Bundeswehr (KarrC Bw) in Stuttgart

Beim „Tag der Reservisten“ im KarrC Bw in Stuttgart war auch das BwSW mit einem Infostand vertreten.

Jesco Bold, begrüßten rund 400 Besucher. Nach den Informationen über Laufbahnwechsel und Verwendungen auf der Offiziers-ebene, Freiwilligen Wehrdienst, als Soldat auf Zeit sowie in den zivilen Laufbahnen hatten die Besucher Gelegenheit, sich auch über die Leistungen des BwSW zu informieren. Großes Interesse fand die Betreuer Tätigkeit bei Kinder- und Jugendfreizeiten und Freizeit für Menschen mit Beeinträchtigungen. „Wir waren gerne dabei und freuen uns auf die Bewerbungen für die kommenden Freizeiten“, sagte Heidi Wanot, Bereichsgeschäftsführerin Süd. „Wir hoffen, dass wir in zwei Jahren wieder am Tag der Reservisten teilnehmen können“, so Wanot.

Reservistenarbeit lebt vom persönlichen Engagement auf beiden Seiten und Veranstaltungen wie der „Tag der Reservisten“ bieten den Raum dafür.

## Regionalstellenleitertagung

Zusammenkommen in Dillingen

In der Struktur des BwSW sind die Regionalstellenleiter die gewählten Vertreter der Mitglieder an den verschiedenen Standorten der Bundeswehr in den Bereichen Nord, Ost, Süd und West.

Bei der Tagung der Regionalstellenleiter des Bereichs Süd am 10. November in Dillingen informierte die Bereichsgeschäftsführerin über die Neuerungen in den Zuschussrichtlinien des BwSW bei Reisen in eigene Ferienanlagen. Die Regionalstellenleiter berichteten über die zahlreichen Aktivitäten vor Ort wie Tage der offenen Tür, Benefizveranstaltungen, Sommerfeste, Tombolas und vieles mehr, die insgesamt über 40.000,00 € Erlöse für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ erbrachten. Für dieses Engage-



Regionalstellenleiter des Bereichs Süd.

Bild: Heidi Wanot

ment, hinter dem eine Vielzahl von Helfern steht, bedankte sich die Bereichsgeschäftsführung

und auch insbesondere für die tatkräftige Unterstützung am Tag der Bundeswehr in den vier Standorten im Bereich Süd.

Mit einer lebhaften Diskussion über die Ergebnisse der letzten Bundessvorstandssitzung, die Neuerwerbungen der Hotels in Mayrhofen und Meran, die Umbaumaßnahmen in Oberwiesenthal sowie die Mobilheime am Gardasee ging die Tagung zu Ende.

### Veranstaltungskalender 2017

29

**Regionalstellenversammlung mit Neuwahl**  
14:00 Uhr **Hochstaufen-Kaserne,  
Bad Reichenhall, Unteroffizierheim**

JUN

**Regionalstelle Bad Reichenhall**

Kontakt: Thomas Stegmann, Tel.: 906241 2211,  
E-Mail: thomasstegmann@bundeswehr.org

### Veranstaltungskalender 2017

11

**Mitgliederversammlung mit Neuwahl**  
15:00 Uhr **Casino Pionierkaserne auf der Schanz**

OKT

**Regionalstelle Ingolstadt Ehemalige**

## Veranstaltungskalender 2017

21

MÄR

**Kameradschaftstreffen mit Ehrungen und aktuellen Informationen**

15:00 Uhr **Altes Kasino, THK  
Stuttgart – Bad Cannstatt**

4

APR

**Information zu Patientenverfügung, Vollmachten, Erbrecht, u.a., (Einladung ERH/DBwV)**

15:00 Uhr **Altes Kasino, THK  
Stuttgart – Bad Cannstatt**

16

MAI

**Vortrag durch Polizeireferenten „Sicherheit zuhause und Sicherheit unterwegs“**

15:00 Uhr **Altes Kasino, THK  
Stuttgart – Bad Cannstatt**

### Regionalstelle Ehemalige Stuttgart

Kontakt: Heinz Gschwendtner, Tel.: 0711 5042 746,  
E-Mail: huh.gschwendtner@kabelbw.de

## Veranstaltungskalender 2017

13

MÄR

**Mitgliederversammlung mit Neuwahlen  
Mannschaftsheim, Wilhelm-Frankl-Kaserne,**

**86633 Neuburg an der Donau**  
Montag, den 13.03.2017 um 15:00 Uhr

### Regionalstelle Neuburg

Kontakt: Dieter Roth, Tel.: 08431 7619,  
E-Mail: d-roth@mnet-online.de

## Veranstaltungskalender 2017

17

MÄR

**Regionalversammlung mit Neuwahl**  
19:00 Uhr **Restaurant „Alexander“ (Nebenzimmer),  
Becksteiner Straße 100, 97922 Lauda-Königshofen**

### Regionalstelle Tauberbischofsheim

## Veranstaltungskalender 2017

12

JUL

**Regionalstellenversammlung mit Neuwahl**

10:00 Uhr **Wilhelmsburgkaserne,  
Gebäude 7, U-Raum**

### Regionalstelle Ulm I

## Veranstaltungskalender 2017

4

JUL

**Regionalstellenwahl**  
15:00 Uhr **UHG/Casino Baltasar-Neumann-Kaserne,  
Veitshöchheim**

### Regionalstelle Ehemalige Würzburg



## Damit die Sonne weiter scheint.\*

\* Menschen reichen sich die Hand, über Generationen und sozialen Status hinweg. Solidarität mit Schwächeren – zu allen Zeiten ein Gradmesser für Zivilisation und Menschlichkeit einer Gesellschaft. Heute in neuen Formen bürgerlichen Engagements.

Damit die Sonne weiter scheint – für alle.

Kontakt:

Telefon: 02 28 3 77 37 - 400

E-Mail: stiftung@bundeswehr-sozialwerk.de

*Wir sind die Stiftung des Bundeswehr-Sozialwerks. Seit 1960 engagiert sich diese Einrichtung für die Menschen in der Bundeswehr – und für deren Familien. Was mit Erholungsheimen begann, ist heute zu einem breiten Spektrum an sozialen Angeboten ausgebaut: Z. B. für Familien, die von einem Auslandseinsatz betroffen sind, Menschen mit Beeinträchtigungen – und vielen anderen, die einer unbürokratischen und schnellen Hilfe bedürfen.*

*Damit diese Arbeit in Zukunft nicht nur besser gesichert sondern ausgebaut werden kann, wurde die*

*Stiftung Bundeswehr-Sozialwerk gegründet. Sie braucht Ihre Unterstützung: Als Spender, Darlehensgeber, (Zu)Stifter – wenn Sie wollen mit einer eigenen Stiftung, die Ihren Namen lebendig hält.*

**Spendenkonto:**

IBAN: DE98 3705 0198 1901 6051 78

**Sind Sie interessiert?**

*Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir senden Ihnen gerne weitere Informationen zu oder stehen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.*

**Stiftung**   
**Bundeswehr Sozialwerk**

[www.bundeswehr-sozialwerk.de](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de)



**BEREICH SÜD**

Heft 01/2017

43

# Bereiche und Regionalstellen

## BEREICH WEST

Bereichsgeschäftsführung West  
Wilhelm-Raabe-Str. 46  
40470 Düsseldorf



Bereichsvorsitzender  
Uwe Sander



Bereichsgeschäftsführer  
Ralf Miltenberger

## In Gedenken

### Abgestürzter Pilot des Rettungshubschraubers Christoph 23

Im Juni 1990 stürzte bei Koblenz der Rettungshubschrauber Christoph 23 bei einem Rettungseinsatz in die Mosel. Der Pilot kam dabei um das Leben; Rettungssanitäter und Notarzt wurden schwer verletzt.

25 Jahre später bot der Sportpilot Willy Frölich, der einen Teil seiner Freizeit dem Sammeln militärischer und ziviler Luftfahrtstücke widmet, dem BwSW die zwischenzeitig in seinen Besitz gelangte Tür des damals abgestürzten Hubschraubers an. Stefan Leist vom Bereichsvorstand West stellte den Kontakt zum Bundeswehr-Zentralkrankenhaus (BwZK) her, das sich sofort für die Tür interessierte. Der Plan zur Errichtung einer Traditionsstätte wurde damit auf den Weg gebracht. Es dauerte einige Zeit, bis die Tür in Koblenz war und alle bürokratischen Hürden genommen waren. Unermüdlich

blieb der für den Vorgang beauftragte HptFw Jörg May bei der Sache und endlich konnte Mitte November 2016 die Traditionsstätte vor dem Neubau der Rettungsstation im Koblenzer Krankenhaus seiner Bestimmung übergeben werden. „Angeflanscht“ an einen regionstypischen Basaltstein und mit einer Tafel mit dem Namen des Dauerleihgebers Jens Willy Frölich versehen, erinnert nun die Tür des damals verunglückten Rettungshubschraubers an die Kameraden, die bei dem Unglück ums Leben kamen bzw. schwer verletzt wurden.

Bei der Übergabe waren die Dauerleihgeber und Initiatoren, Familie Frölich aus Gerstetten, der Vermittler Stefan Leist vom BwSW und der sich um die Errichtung der Traditionsstätte verdient gemachte HptFw Jörg May vom BwZK anwesend.



Familie Frölich, HFW May und Stefan Leist an der Traditionsstätte

Bild: Stefan Leist

## Veranstaltungskalender 2017

25

APR

### Tagesfahrt zum Rosengart-Museum und Schloss Dyck

09:00 Uhr Abfahrt **Parkplatz vor Haupteinfahrt BMVG**  
Besichtigung und Führung Rosengart-Museum  
Bedburg-Rath, gemeinsames Mittagessen,  
Besichtigung und Führung Schloss und Gartenanlage  
Schloss Dyck

**27,50 € pro Person inklusive Busfahrt und Eintritte**  
Mindestteilnehmerzahl 40 Personen,  
verbindliche Anmeldungen bis 31. März 2017

4

MAI

### Führung Bonner Fahnenfabrik

10:00 – 11:30 Uhr **Römerstraße 303 – 305**,  
53117 Bonn

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen

11

MAI

Führungen für Personen mit Beeinträchtigungen nicht  
geeignet,

verbindliche Anmeldungen mit Terminwunsch  
bis 28. April 2017

21

JUN

### Kaffeetrinken in der Siegfähre

15:00 Uhr **Restaurant „Zur Siegfähre“**,  
53844 Troisdorf-Bergheim

Verbindliche Anmeldung bis zum 14. Juni 2017

10

JUN

### Abendliche Panoramafahrt bei Live-Musik mit Salonschiff „Rheinprinzessin“

18:30 Uhr **Fritz-Schröder-Ufer**, Ecke Wachsbleiche,  
Bonn

19,00 € pro Person (ohne Verpflegung)

Anmeldungen an die Förderungsgesellschaft des  
BwSW unter Tel.: 0228 37737 481

Verbindliche Anmeldung bis zum 14. Juni 2017

1

JUN

### Wanderung mit Jürgen Ludwig

12

JUL

### Tagesfahrt nach Weilburg

09:00 Uhr Abfahrt **Parkplatz vor Haupteinfahrt BMVG**  
Stadt- und Schlossführung Weilburg und Mittagessen  
19,00 € pro Person inklusive Busfahrt, Stadt- und  
Schlossführung

Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen,  
verbindliche Anmeldungen bis 23. Juni 2017

### Regionalstelle Bonn-Rhein-Sieg

Kontakt: Wolfgang Rössler, Tel.: 02225 5632,

E-Mail: wolfgangroessler@arcor.de

Jürgen Ludwig, Tel.: 0228 622338,

E-Mail: juelud1@web.de

Gerhard Kelle, Tel.: 02208 1274,

E-Mail: gerhard.kelle@t-online.de

Jürgen Wiemers, Tel.: 02254 2892,

E-Mail: j\_wiemers@hotmail.com

Jürgen Spies, Tel.: 0228 647765,

E-Mail: gisela.spies@t-online.de

11

APR

### Mitgliederversammlung

16:00 Uhr

**Ristorante am Tennisclub, Teichwiesenweg 15**

### Regionalstelle Marburg Ehemalige

Kontakt: Renate Hilberg, Tel.: 06421 81619,

E-Mail: hilberg-renate@t-online.de

## Veranstaltungskalender 2017

23

MÄR

### Tagesfahrt nach Jüchen zum Schloss Dyck und nach Mönchengladbach

08:45 Uhr Abfahrt aus der Kaserne

**Gersdorff-Kaserne, Kommerner Str. 188**

Kosten: Mitglied 21,00 €, Gäste 26,00 € für Bus,  
Eintritt, Führung, Mittagstisch

verbindliche Anmeldung bis 07.03.2017

per Überweisung, Verwendungszweck: Dyck

IBAN: DE40 3706 0590 0000 1216 66

27

APR

### Stammtisch und Vortrag zum Pflegegestärkungs- gesetz (neue Voraussetzungen und Regelungen)

14:00 Uhr

**Mercator-Kaserne, Frauenberger Str. 250,**

**53879 Euskirchen**

Kosten: 4,00 €, zahlbar vor Ort, Anmeldung bis 07.04.2017

JEDEN

1. DO

### Fahrradtour der Regionalstelle

10:00 – 15:00 Uhr, Distanz zwischen 25 – 30 km

**Gersdorff-Kaserne, Kommerner Str. 188**

Termine 2017: 06.04./04.05./01.06./06.07./03.08./  
07.09./05.10.

Anmeldung bei Helmut Schneiders, Tel.: 02251 59257

### Regionalstelle Euskirchen

Kontakt: Gerhard Reich, Tel.: 02251 3413, Fax: 02251/12 88 07,

E-Mail: holdolo@web.de

17

MAI

### Neuwahl

10.00 Uhr

**Ristorante am Tennisclub, Teichwiesenweg 15**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Regionalstellenleiters
3. Neuwahl des Vorstandes der Regionalstelle
  - a) Vorsitzenden der Regionalstelle
  - b) stellv. Regionalstellenleiters
  - c) 2 Beisitzer
4. Verschiedenes

### Regionalstelle Ochtrup

Kontakt: Regionalstellenleiter Herr Jörg Fels

Tel.: 02553 724-2220 oder 90-3325-2220

Anzeige



**KLOSTERHOF**  
WEINGUT



Josef Thomas-Boujong

Im Kloster 8

54472 Brauneberg

Telefon (06534) 1256

Telefax (06534) 933099

mail@weingut-klosterhof.de

www.weingut-klosterhof.de

❖ Lieferant vieler Häuser  
des BwSW

❖ Weinprobe jeden Montag im  
Hotel Lindenhof/Brauneberg

❖ Weitere Termine auf Anfrage



**BEREICH WEST**

Heft 01/2017

45

- A  Soldat/-in  FWDL bis <sup>1)</sup> \_\_\_\_\_  Soldat/-in a. D.  Soldatenwitwe(r)  Reservist/-in
- B  Beamter/-in, Richter/-in  Beamter/-in a. D., Richter/-in a. D.  Beamtenwitwe(r)  Beamter/-in im Vorbereitungsdienst <sup>1)</sup>
- C  Arbeitnehmer/-in  Arbeitnehmer/-in i. R.  Arbeitnehmerwitwe(r)  Auszubildende(r) <sup>1)</sup>, Ausb.-Ende:  
(Nachweis beifügen)
- D  Kind von Mitglied Nr. \_\_\_\_\_
- E  Sonstige \_\_\_\_\_

- Bitte angeben Herr/Frau -  
o1 Familienname

o2 Vorname

o3 Straße, Haus-Nr.

o4 PLZ, Wohnort

o5 Telefonnummer

Ich willige in die Zusendung von Reiseangeboten des BwSW per E-Mail an die von mir angegebene Mail-Adresse ein.

o6 E-Mail

o7 Dienststelle / ehemalige Dienststelle (PLZ, Dienstort)

- Bitte immer angeben -  
o8 Geburtsdatum

o9 Dienstgrad/Amtsbezeichnung

10 Personenkennziffer

11 zuständige Bezügestelle

Empfohlen von:

12 Name

13 Mitgliedsnummer

Ich spende die Prämie.

Hiermit erkläre ich mit Wirkung vom 

0	1						
---	---	--	--	--	--	--	--

 meinen Beitritt.

Mein monatlicher / jährlicher Mitgliedsbeitrag beträgt:  Euro  
(Regelbeitrag 3,50 Euro mtl./ 42,00 Euro im Jahr, Auszubildende <sup>1)</sup> 1,00 Euro mtl./12,00 Euro im Jahr)  
Kündigung der Mitgliedschaft schriftlich jeweils zum Ende eines Jahres - Zustellung bis spätestens 30. September.

Ich bin damit einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag durch das BwSW mit:  
Beitragseinzug (nur möglich bei Beschäftigten u. Pensionären der Bundeswehr)

- für die Zeit meiner Zugehörigkeit zum BwSW monatlich durch die Bezüge zahlende Stelle einbehalten und an das BwSW abgeführt wird. Der Widerruf ist nur durch das BwSW möglich.
- 1) Die Beitragsermäßigung für Azubis, Beamte im Vorbereitungsdienst, Studenten/Schüler sowie FWDL erlischt mit dem Ende der Ausbildung. Die Bezüge zahlende Stelle wird ermächtigt, ab diesem Zeitpunkt den Regelbeitrag zu erheben.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

- Ich ermächtige das BwSW Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom BwSW auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Geldinstitut

IBAN: DE - - - - -

Kto-Inhaber (falls abweichend)

Gläubiger-Identifikationsnummer des BwSW e.V.: DE 44ZMS00000249534

BIC - - - - -

Unterschrift Kto-Inhaber

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich das BwSW über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten. Die im Rahmen Ihres Mitgliedsantrags mitgeteilten Daten werden von uns unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes ausschließlich zu Zwecken der Mitgliedsverwaltung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Wir verwenden die von Ihnen hinterlegte Mailadresse für die Kontaktierung zur Mitteilung von Mitgliedsinformationen (z. B. Newsletter). Selbstverständlich können Sie dieser Verwendung jederzeit formlos widersprechen.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_



Alexander Ishchenko/Shutterstock.com



Bild: BwSW

## Reiterhof Höings-Hof • Heiden • Münsterland

# Reiten

Reiterferien auf dem Höings-Hof in Heiden - im schönen Münsterland

Hier wird euer Reiturlaub zu einem schönen und unvergesslichen Erlebnis! Das Münsterland ist ein Pferdeland – ein Paradies für Reiter und Pferde gleichermaßen. Deshalb kommt doch mit uns und mach Reiterferien auf dem Höings-Hof. Ihr werdet nach Reitkenntnissen in Gruppen eingeteilt, wo ihr dann eure Kenntnisse verbessern und auf euren Pferden die Ausritte und die wunderschöne Natur genießen könnt.

Der für euch neue Reiterhof befindet sich direkt an einem Naturschutzareal und lädt förmlich zu tollen Erkundungstouren ein; sei es mit dem Pferd, zu Fuß oder mit dem Planwagen! Insbesondere der Besuch des einzigen Wildpferdegestüts Europas im Merfelder Bruch wird eure Herzen höher schlagen lassen. Die ereignisreichen Tage könnt ihr gemeinsam am Lagerfeuer oder an der Grillhütte sitzend ausklingen lassen.

### Unterbringung

Eure Unterbringung erfolgt in freundlich eingerichteten Mehrbettzimmern mit Dusche und WC. Die hellen Aufenthaltsräume und die schönen Sitzcken bieten euch die Möglichkeit zum Lesen, Klönen oder für Gesellschaftsspiele und in der hauseigenen Disco könnt ihr auch noch Party machen.

### Hinweise

- Eigene An-/Abreise

### Unsere Leistungen

- Übernachtung/Vollpension
- Betreuung
- Reisesicherungsschein

**Änderung**  
zu  
**Check Yn**  
S. 157



317  
**8-12** Jahre  
320  
**12-16** Jahre  
336  
**11-15** Jahre

317  
29.07. - 05.08.2017

320  
05.08. - 12.08.2017

336  
21.10. - 28.10.2017

Mitglied  
Nichtmitglied

294,- €  
534,- €  
Anmeldung:  
ab sofort

- Mit dem Pferd auf Du und Du
- Girls only



Bild: BwSW



curtis/shutterstock.com

Heiden

Grafik: www.d-maps.com



curtis/shutterstock.com





Die nachstehenden Angaben sind für Sie verbindlich.

**WICHTIG!!! Diese Anmeldung gilt nur für EINE Freizeit! WICHTIG!!!**

<input type="checkbox"/>	<b>Kinder- und Jugend</b>	Nr.:	Ersatzwunsch Nr.:
<input type="checkbox"/>	<b>Junge Leute</b>	Nr.:	Ersatzwunsch Nr.:
<input type="checkbox"/>	<b>Mutter/Vater-Kind</b>	Nr.:	
<input type="checkbox"/>	<b>Menschen mit Beeinträchtigungen</b>	Nr.:	

Für alle anderen Reisen, außer Internationale Familienerholung, bitte das Formular „Anmeldung einer Reise“ nutzen.

## 1. Antragsteller/Antragstellerin

Name/ Vorname	PK oder Geburtsdatum	DstGrd/Amtsbez.	Bes.-/Entgeltstufe
PLZ/Ort	Straße	Telefon	
Dienststelle	Anschrift	AllFspWNBw/Apparat	
Mobiltelefon	E-Mail		

## 2. Bankverbindung

Geldinstitut	IBAN
--------------	------

## 3. Mitgliedschaft

Mitgliedsnummer	Mitglied seit	Letzter bzw. nächster Bundeswehr-Auslandseinsatz
-----------------	---------------	--

## 3a. Auslandseinsätze

## 4. Einkommensverhältnisse

Brutto-Familien-Jahreseinkommen	Steuerklasse	Anzahl der kindergeldberechtigten Kinder
---------------------------------	--------------	--

## 5. Erziehungsberechtigt (falls von lfd. Nr. 1 abweichend)

Name/ Vorname	PK oder Geburtsdatum	Beruf
PLZ/Ort	Straße	Telefon

Diese Anmeldung gilt für folgende Personen (hier sind alle an der Freizeit teilnehmenden Personen einzutragen)

Name/ Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht	Familienzugehörigkeit	Beruf
Name/ Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht	Familienzugehörigkeit	Beruf
Name/ Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht	Familienzugehörigkeit	Beruf

Liegt eine Beeinträchtigung vor?  Ja, lfd. Nr.   Nein Grad der Beeinträchtigung Pflegestufe

Art der Beeinträchtigung **Rollstuhlfahrer/Rollstuhlfahrerin**  Ja  Nein

Die o. a. Personen haben in den letzten 2 Jahren an folgenden BwSW-Freizeiten teilgenommen:

1. lfd Nr.:	Jahr	Ort	2. lfd Nr.:	Jahr	Ort
3. lfd Nr.:	Jahr	Ort	<input type="checkbox"/> keine Teilnahme in den letzten 2 Jahren		

## Angaben über Versicherungsverhältnisse der angemeldeten Personen

Krankenkasse (Name der Versicherung)	Name des Versicherten
--------------------------------------	-----------------------

## Anschrift der Krankenkasse bzw. Krankenversicherung

PLZ/Ort	Straße	Versicherungsnummer
---------	--------	---------------------

## Verpflichtungserklärung

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der von den Mitgliedern des BwSW für die Freizeit zu zahlende Preis (Eigenanteil) deutlich geringer ist, als die tatsächlichen Kosten. Für den Fall, dass Krankenkassen oder Sozialversicherungsträger für diese Freizeit einen Zuschuss gewähren, trete ich außerdem diesen Betrag bis zur vollen Höhe der Entsendungskosten hiermit unwiderruflich als Teil der Gesamtfinanzierung an das BwSW ab.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das BwSW für diese Freizeit Zuschüsse bei der Krankenkasse, dem Sozialversicherungsträger und/oder öffentlichen Zuschussträgern beantragt.

Ich verpflichte mich, evtl. an mich gewährte Zahlungen meiner Krankenkasse/Sozialversicherungsträger in voller Höhe an das BwSW abzuführen. Ich nehme zur Kenntnis, dass sich mein Eigenanteil durch diesen Zuschuss nicht vermindert.

Ich gestatte meinem Kind die Teilnahme an allen Veranstaltungen der Gruppe, auch das Baden und Schwimmen im Freien.

Ort/Datum	<input checked="" type="checkbox"/> Unterschrift Antragsteller/Antragstellerin
-----------	--

Unterschrift des Versicherten (falls vom Antragsteller abweichend)	<input checked="" type="checkbox"/> Unterschrift des Erziehungsberechtigten (falls vom Antragsteller abweichend)
--	--

## Anmeldeverfahren

Die Anmeldung für alle Freizeiten ist an die zuständige Geschäftsführung (Bundesgeschäftsführung, Bereichsgeschäftsführung Nord/Ost/Süd/West) zu richten.

Nach Bestätigung der vorläufigen Anmeldung erhalten Sie weitere Formulare, die zwingend ausgefüllt innerhalb der gesondert angegebenen Fristen zurückgesandt werden müssen.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Reisen mit dem Bundeswehr-Sozialwerk (BwSW) e. V. habe ich zur Kenntnis genommen. Sie sind die Grundlagen der Erbringung der Reiseleistungen. Für die Zahlungsverpflichtungen der umseitig angegebenen Mitreisenden stehe ich selber ein und kann deshalb vom BwSW vollständig in Anspruch genommen werden.

### Hinweise zum Datenschutz

Wir verwenden die von Ihnen hinterlegte Mailadresse zu Zwecken der Vertragsabwicklung.

Widersprechen können Sie dieser Verwendung jederzeit unter: [bwswwitgliederverwaltung@bundeswehr.org](mailto:bwswwitgliederverwaltung@bundeswehr.org)

Die erhobenen Daten werden von uns unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes ausschließlich zu Zwecken der Vertragsabwicklung gespeichert. Wir setzen jedoch Ihr Einverständnis voraus, dass wir allen Reisenden dieser Freizeit bzw. deren Eltern die jeweiligen Teilnehmerlisten mit Name, Vorname und Telefonnummer zur Verfügung stellen, um gegebenenfalls die Bildung von Fahrgemeinschaften für die An- und Abreise zum Zusteigeort oder Freizeitort zu ermöglichen.

Wir müssen Sie jedoch gleichzeitig darauf hinweisen, dass Sie zur Wahrung des Datenschutzes nach § 5 des Bundesdatenschutzgesetzes verpflichtet sind und Ihnen bekannt gewordene personenbezogene Daten der anderen Beteiligten ausschließlich für Zwecke im Zusammenhang mit der hier vorliegenden Freizeit verwenden dürfen. Sollten Sie die Bekanntgabe nicht wünschen, bitten wir um entsprechende Information. An einen anderen Personenkreis werden Ihre Daten nicht weitergegeben.

Ihre Mailadresse wird zusammen mit Ihrem Namen und der Mitgliedsnummer darüber hinaus auch zu Zwecken zukünftiger Reiseangebote gespeichert, solange Sie dieser Verwendung nicht widersprochen haben (s. oben).

<input checked="" type="checkbox"/> Ich habe die AGB und die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen/Unterschrift
--

Eingangsstempel	Anmerkungen
-----------------	-------------

**Um Doppelbuchungen zu vermeiden, senden Sie uns bitte den Antrag in nur einer Ausfertigung zu (per Email, Fax oder Post).**

**1. REISEANMELDUNG**  Individualreisen  Aktiv-/Themenreisen/Seniorenreisen 55+

Die nachstehenden Angaben sind verbindlich. Sollte für Sie eine Reise lediglich nach ganz konkreten Bedingungen (Erstwunsch) in Betracht kommen, geben Sie bitte nur diesen Wunsch und keine Alternative an.

Reisewunsch/-ziel  von  bis   telefonisch reserviert  
(gilt nur für Individualreisen/ausgenommen Stichtagsbuchungen)

Alternative  von  bis  Termin ist ver-schiebbar um +/-  Tage

Unterbringung nach Möglichkeit in (Anzahl der benötigten Unterkünfte eintragen):

Einzelzimmer  Juniorsuite } Zimmerkategorie (falls vorhanden)  
 Doppelzimmer  Suite }  Klassik  Komfort  Premium

2-Bettzimmer  4-Bettzimmer  Familienzimmer  App./Ferienwohnung  
 3-Bettzimmer  Zustellbett  Bungalow  Mobilheim

Stellplatz  Wohnwagen  
 Zelt groß  Zelt klein

**2. WICHTIGE ANGABEN**

Rollstuhlfahrer  erheblich gehbehindert  Barrierefreies Zimmer wird benötigt:  ja  nein

**3. PERSÖNLICHE ANGABEN**

Mitgliedsnummer  Personenkennziffer (PK)  Mitglied seit  andere Organisation/anderes Sozialwerk

Name, Vorname, Titel

PLZ  Wohnort  Straße, Haus-Nr.

Telefonnummer (privat)/Handy  E-Mail Adresse

Telefonnummer (dienstlich)  Ich bitte um Zusendung der Reiseunterlagen  per Post  per Mail

Das ist mein erster Aufenthalt beim Bundeswehr-Sozialwerk  
 Auslandseinsatz innerhalb des letzten Jahres (Nachweis beifügen)

**4. ALLE TEILNEHMENDEN PERSONEN**

			Wirtschaftl. ab- hängig v. Antragsteller	kindergeldber. Kind	Mitglied <sup>1)</sup> BwSW
1. Person/Antragsteller/-in (Name, Vorname)	Geburtsdatum	Familienzugehörigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Person (Name, Vorname)	Geburtsdatum	Familienzugehörigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Person (Name, Vorname)	Geburtsdatum	Familienzugehörigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Person (Name, Vorname)	Geburtsdatum	Familienzugehörigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Person (Name, Vorname)	Geburtsdatum	Familienzugehörigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Person (Name, Vorname)	Geburtsdatum	Familienzugehörigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<sup>1)</sup> Ehepartner/-in bzw. Lebenspartner/-in und kindergeldberechtigte Kinder des Mitglieds sind in die Mitgliedschaft einbezogen.

Wenn die angemeldeten Nichtmitglieder nicht berücksichtigt werden können, reise ich auch ohne diese.

Etwaige Wünsche z.B. hinsichtlich eines bestimmten Zimmers oder hinsichtlich bestimmter Zimmerausstattungen können nur im Rahmen der Möglichkeiten berücksichtigt werden und sind – sofern nicht ausdrücklich vereinbart und in der Reisebestätigung ausgewiesen – nicht Bestandteil des Reisevertrages.

Bemerkungsfeld für Antragsteller

Bitte nicht vom Mitglied ausfüllen!	
	Punkte
Mitgliedsjahre	
kindergeldberechtigte Kinder	
Ferien	
1. Aufenthalt	
Begünstigung	
Absage letztes Jahr	
Gesamtpunktzahl	

**► UNBEDINGT SEITE 2 AUSFÜLLEN!**

## 5. BEGÜNSTIGUNG

Das BwSW e. V. ist gemeinnützig im Sinne des Gesetzes. Wir fördern gesetzlich privilegierte Zwecke, die letztlich dazu dienen, das Gemeinwohl und das Wohl unserer Mitglieder zu fördern. Voraussetzung für die Aufrechterhaltung der Gemeinnützigkeit ist, dass mindestens 2/3 der Personen, die mit uns auf Reise gehen oder unsere Häuser nutzen, zu dem begünstigten Personenkreis gehören.

Um diesen Nachweis erbringen zu können ist es notwendig, dass Sie nachfolgende Erklärungen abgeben (Pkt. 5a-5d) und die entsprechenden Bescheinigungen beifügen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Satzungsgemäß begünstigt sind alle Personen, auf die mindestens eine der folgenden Kriterien zutrifft:

- ▶ Personen, für die der beantragte Erholungsurlaub ärztlich festgestellt wird
- ▶ Personen, die 75 Jahre oder älter sind
- ▶ schwerbehinderte Personen mit einem Grad der Beeinträchtigung (GdB) von mindestens 80 (**Nachweis ist beizufügen**)
- ▶ antragstellende Personen, deren Bruttofamilieneinkommen/Vermögen bestimmte Grenzen nicht überschreiten

Sollte dieser Antrag nicht vollständig ausgefüllt werden, müssen 7 % auf den Reisepreis zusätzlich erhoben werden. Beachten Sie die Hinweise und Ausfüllhilfe auf Seite 206.

### Angaben für den Nachweis der Begünstigung

**5a)** die unter Punkt 3 angemeldeten Personen haben einen Grad der Beeinträchtigung (GdB) von mindestens 80

1. Person

2. Person

3. Person

4. Person

5. Person

6. Person

**5b)** die unter Punkt 3 angemeldeten Personen sind 75 Jahre oder älter

1. Person

2. Person

3. Person

4. Person

5. Person

6. Person

**5c)** die Erholungsbedürftigkeit der unter Punkt 3 angemeldeten Personen wird ärztlich festgestellt

Die Erholungsbedürftigkeit für **alle** teilnehmenden Personen wird ärztlich festgestellt

Stempel, Unterschrift des Arztes

**5d) Nur wenn zu 5a, 5b und 5c keine Angaben gemacht werden, ist nachfolgendes Berechnungsblatt zur Selbstberechnung des Haushaltseinkommens zur Ermittlung der Begünstigung auszufüllen:**  
**Hinweis: Nicht zum Haushalt gehörende Mitreisende füllen eine separate Berechnung (gesondertes Blatt) aus.**

### Berechnung des monatlichen Regelsatzes der Haushaltsangehörigen

(Regelsätze ab 01.01.2016 – ändern sich jährlich zum 01.01.)

Ehepartner/Lebenspartner (Antragsteller und Partner) <b>oder</b>	€ 1.472,- x	<input type="checkbox"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Alleinstehende/Alleinerziehende (Antragsteller)	€ 2.045,- x	<input type="checkbox"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige ab 18 Jahre	€ 1.308,- x	<input type="checkbox"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige 14 bis 17 Jahre	€ 1.244,- x	<input type="checkbox"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige 6 bis 13 Jahre	€ 1.164,- x	<input type="checkbox"/>	Pers. =	<input type="text"/>
Haushaltsangehörige bis 5 Jahre	€ 948,- x	<input type="checkbox"/>	Pers. =	<input type="text"/>

**Summe Regelsatz (A)**

### Berechnung des monatlichen Haushaltseinkommens

<b>Summe der monatlichen Bruttoeinkünfte einschl. Kindergeld</b> (Löhne, Gehälter, Pensionen, Renten, sonstige Bezüge z. B. Unterhaltsansprüche) <b>abzgl.</b> zu leistender Unterhaltszahlungen	=	<input type="text"/>
<b>andere monatliche Einkünfte</b> (Einnahmen ./. Werbungskosten) 1/12 der Einkünfte Ihres letzten Einkommenssteuer-/Lohnsteuerjahresbescheides	+	<input type="text"/>
<b>abzgl.</b> 1/12 Arbeitnehmer-Pauschbetrag – je Arbeitnehmer/Pensionär <sup>1)</sup>	€ 83,33 x	<input type="checkbox"/> Pers. = -
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 576,- der Versorgungsfreibeträge der Bruttoeinkünfte (ändert sich jährlich zum 01.01) je Pensionär	€ 48,00 x	<input type="checkbox"/> Pers. = -
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 102,- je Rentner	€ 8,50 x	<input type="checkbox"/> Pers. = -
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 184,- je Empfänger sonstiger Bezüge (z. B. Unterhalt)	€ 15,33 x	<input type="checkbox"/> Pers. = -
<b>abzgl.</b> 1/12 von € 180,- für den Haushaltsvorstand	-	15,00 €
<b>Summe (B)</b>		<input type="text"/>

<sup>1)</sup> Hinweis: Sind die mtl. Werbungskosten (z. B. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, Arbeitsmittel, Beiträge zu Berufsverbänden, Fortbildungskosten) höher als € 83,33 dann ist der Mehrbetrag dem Arbeitnehmer-Pauschbetrag von € 83,33 hinzuzurechnen.

Das Haushaltseinkommen (Summe B) übersteigt nicht die Regelsätze (Summe A). Außerdem beträgt das Vermögen jeder zum Haushalt gehörenden Person weniger als € 15.550,-. Nicht zum Vermögen zählen – angemessener/angemessenes: Hausrat, PKW, Schmuck und selbstbewohntes Wohneigentum.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Reisen mit dem Bundeswehr-Sozialwerk (BwSW) e. V. (siehe S. XXff und unter [www.bundeswehr-sozialwerk.de/agb.html](http://www.bundeswehr-sozialwerk.de/agb.html)) habe ich zur Kenntnis genommen. Sie sind die Grundlage der Erbringung der Reiseleistungen.

Ich versichere, dass meine obigen Angaben vollständig und richtig sind und erkläre mich auch mit einer etwaigen Überprüfung durch das BwSW einverstanden.

Für die Zahlungsverpflichtungen der umseitig angegebenen Mitreisenden stehe ich selber ein und kann deshalb vom BwSW vollständig in Anspruch genommen werden.

Wir verwenden die von Ihnen hinterlegte Mailadresse zu Zwecken der Vertragsabwicklung, zukünftig ausschließlich für die Kontaktierung hinsichtlich weiterer Reiseangebote. Sie können dieser Verwendung jederzeit unter [bwswwitgliederverwaltung@bundeswehr.org](mailto:bwswwitgliederverwaltung@bundeswehr.org) widersprechen. Hierdurch entstehen Ihnen ausschließlich die eigenen Übermittlungskosten.

Die erhobenen Daten werden von uns unter Beachtung des Datenschutzgesetzes ausschließlich zu Zwecken der Vertragsabwicklung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Ihre Mailadresse wird zusammen mit Ihrem Namen und der Mitgliedsnummer darüber hinaus auch zu Zwecken zukünftiger Reiseangebote gespeichert, solange Sie dieser Verwendung nicht widersprochen haben (siehe oben).

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)

**Bitte wählen Sie nur einen Weg zur Übermittlung des Antrages !!**

**BUNDESWEHR-SOZIALWERK, POSTFACH, 53040 BONN**  
**INDIVIDUALREISEN** TEL.: 0228 377 37-222 FAX.: 0228 377 37-444 FspNBW: 90 3440-222 E-MAIL: [BWSWBZ@BUNDESWEHR.ORG](mailto:BWSWBZ@BUNDESWEHR.ORG)  
**AKTIV-/THEMENREISEN** TEL.: 0228 377 37-225 FAX.: 0228 377 37-444 FspNBW: 90 3440-225 E-MAIL: [BWSWATR@BUNDESWEHR.ORG](mailto:BWSWATR@BUNDESWEHR.ORG)  
**SENIORENREISEN 55+** IHRE ZUSTÄNDIGE GESCHÄFTSFÜHRUNG FINDEN SIE UNTER: [WWW.BUNDESWEHR-SOZIALWERK.DE/FREIZEITEN-REISEN/SENIORENREISEN-55.HTML](http://WWW.BUNDESWEHR-SOZIALWERK.DE/FREIZEITEN-REISEN/SENIORENREISEN-55.HTML)

# FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT

## des Bundeswehr-Soziawerks

Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH

Montag – Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon 0228 37737-481

Fax 0228 37737-444

E-Mail [mail@foegbws.de](mailto:mail@foegbws.de)



Geschäftsführer

Harald Grebenstein

## Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

*einige von Ihnen haben sicher ihre Urlaubsplanung für die kommende Sommersaison noch nicht abgeschlossen oder wissen schon genau, wann Sie verreisen wollen – nur noch nicht wohin. Daher möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe einige neue Reisevorschläge unterbreiten und auf bereits bestehende Angebote nochmals hinweisen.*

### Reise - Kooperationspartner

In der Mitte dieser Zeitung finden Sie einen 24-seitigen Beihefter unseres Vertragspartner **FOX TOURS Reisen GmbH** mit einer breit gefächerten Auswahl an exklusiven Rundreisen sowie ein großes Angebot an Reisen für die ganze Familie mit einem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der jeweiligen Anzeige im Beihefter. Darüber hinaus steht Ihnen auch über unsere Internetseite [www.foegbws.de](http://www.foegbws.de) das komplette Reiseangebot von FOX TOURS zur Verfügung.

Unter dem Motto „Eisenbahnspektakel oder Kulturerlebnis“ bietet unser Partner **AKE-Eisenbahntouristik** im April eine 4-tägige Sonderzugreise nach Dresden. Sie reisen im 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD**, dessen Wagen aus dem legendären TEE-Rheingold stammen. Freuen Sie sich auf eine umsteigefreie und direkte Anreise zum Urlaubsort.

Unser Partner **mimind** – Aktiv & Lifestyle Reisen bietet unter dem Motto „**Mallorca hautnah entdecken**“ für den Oktober eine Gruppenreise mit inkludiertem Ausflugsprogramm an. Empfehlen möchte ich Ihnen auch die bereits im Check Yn 2017 angebotene **Frühjahrsreise nach Andalusien**. Einzelheiten zu beiden Reisen auf unserer Homepage.

Liebe Ferienhaus-Freunde, auch unsere Ferienhausspezialisten **NOVASOL**, **DANSOMMER** und **CUENDET** halten für jede Gele-

genheit das passende Urlaubsdomizil bereit! Dabei haben Sie die Wahl zwischen rustikalen Ferienwohnungen mit Kamin oder größeren Ferienhäusern, die Großzügigkeit und Ruhe versprechen und in denen man den Sommerabend im Garten ausklingen lassen kann. Die Kataloge für 2017 sind in vielen Reisebüros vorrätig – aber auch im Internet verfügbar.

Unser Partner **Homair Vacances**, der französischen Nr. 1 für Ferien im Mobilheim, bietet viele **Frühbuchervorteile und Sonderangebote**, die Sie über unsere Internetseite erreichen.

Empfehlen möchte ich Ihnen auch die bereits vorgestellten Angebote

„**3- und 4-Zimmer-Wohnungen auf der familienfreundlichen Trauminsel Albarella**“

„**8-tägige Flugreise im Mai und Juni 2017 nach Island – der Insel aus Feuer und Eis**“

„**Hotels am Gardasee** (\*\*Hotel La Perla in Garda, \*\*\*\*Hotels Nettuno; Du Lac Et Bellevue und Caesius in Bardolino)“.

### Mitgliederreisen

Für unsere **8-tägige Flugreise nach Irland** (im September) haben wir nur noch wenige Restplätze verfügbar.

Auch unsere **Mitgliederkreuzfahrt auf der Donau** (im Oktober) ist fast ausgebucht. Hier haben wir nur noch 4 Innenkabinen verfügbar.

### Flusskreuzfahrten 2016

Wie bereits vorgestellt, haben wir für dieses Jahr wieder einige Termine für Flusskreuzfahrten verfügbar:

**Donaukreuzfahrten** mit der **MS Rossini** von Mai bis Oktober und **Kreuzfahrten** auf

der Havel und rund um die Ostseeinseln mit der **MS Königstein** von April bis September. Einzelheiten und Termine dazu finden Sie am Ende dieses Heftes.

### Empfehlungspartner

Ich gehe davon aus, dass unser Rahmenabkommen mit der Renault Deutschland AG über „Konditionen beim Kauf eines Neuwagens“ voraussichtlich um ein weiteres Jahr, bis 31.03.2018, verlängert wird. Hier nochmals die Konditionen: Mitglieder des BwSW erhalten bei vielen Renault-Modellen bis zu 28 % Nachlass von der UPE zzgl. Überführung.

### In eigener Sache

**Abschließend darf ich noch auf unsere beliebte Schiffstour auf dem Rhein hinweisen. Am Samstag, den 10. Juni 2017 heißt es wieder „Leinen los“ zur musikalischen Abendfahrt zwischen Bonn und Bad Breisig. Ich würde mich freuen, Sie an Bord begrüßen zu können.**

Denken Sie bitte auch daran, dass Sie für **Onlinebuchungen** bei unseren Vertragspartner immer über die Internetseite **www.foegbws.de** einsteigen müssen (von dort aus dann bitte den jeweiligen Link anklicken). Außerdem können Sie sich auf unserer Homepage jederzeit über die bisherigen sowie weiteren aktuelle Angebote informieren. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Planung und Auswahl Ihrer nächsten Urlaubsreise.

Harald Grebenstein



# NOVASOL

2017

## Ferienhäuser und Ferienwohnungen



### Plätze zum Träumen

Großes Angebot an Ferienhäusern, Villen und Appartements in Südeuropa  
Häuser mit kostenfreiem Eintritt ins Bade-land in Dänemark  
Anglerhäuser mit speziell anglerfreundlicher Ausstattung  
Wellness-Domizile in Deutschland  
Besonders haustierfreundliche Häuser  
**NOVASOL** DUO-Paket  
Reiserücktrittskostenversicherung inklusiv  
Wahlfreie Anreise - Spar- und Miniferien

Reisevermittler: **NOVASOL AS**,  
Gotenstr. 11, 20097 Hamburg



## Private Ferienhäuser zum Wohlfühlen in Dänemark

- Neu: umweltfreundlich urlauben - **Energiesparhäuser**
- Dänische Gemütlichkeit erleben - **Hygge-Häuser**
- Alle Generationen unter einem Dach - **Mondäne Landhäuser**
- Sport, Spiel & Spaß - **Aktivitätshäuser**
- Nur das Beste für die Kleinen - **Besonders kinderfreundliche Häuser**
- Zu Ihrer Sicherheit - **Reiserücktrittskosten-Versicherung inklusive**

Reisevermittler: dansommer a/s,  
Voldbjergvej 16, DK 8240 Risskov



## Urlaub in exklusiven Villen und Finca's

**CUENDET** bietet Ihnen einen unvergleichlichen Traumurlaub. Ob Villen, Landgüter oder City-Appartments – hier finden Sie Ihr Traumhaus in den schönsten Regionen Südeuropas. Wohnen Sie in sorgfältig ausgewählten CUENDET-Häusern, die sich nicht nur durch die Finesse in Interieur, Stil und Eleganz auszeichnen, sondern auch durch die Schönheit der Landschaft, die sie umgibt.

Reisevermittler: CUENDET,  
Strada die Strove 17, I 53035 Monteriggioni (Siena)



Informationen und Buchung im Internet unter [www.foegbws.de](http://www.foegbws.de)  
oder (0228) 37737 481. Mitglieder-Vorteil: FöGBwSW-Bonus von 5%  
(Bonusgutschrift nachtäglich durch FöGBwSW—Voraussetzung: Buchung erfolgt über FöGBwSW)



Bundesweit für Sie da:  
Mit Direktbank und  
wachsendem Filialnetz.

## Für uns: das kostenfreie Bezügekonto<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup>Voraussetzung: Bezügekonto; Genossenschaftsanteil von 15,- Euro/Mitglied

Banken gibt es viele. Aber die BBBank ist die einzige bundesweit tätige genossenschaftliche Privatkundenbank, die Beamten und Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes einzigartige Angebote macht. Zum Beispiel das Bezügekonto mit kostenfreier Kontoführung.<sup>1)</sup>

Informieren Sie sich jetzt über die **vielen weiteren Vorteile** Ihres neuen Kontos unter Tel. 0 800/40 60 40 160 (kostenfrei) oder [www.bezuegekonto.de](http://www.bezuegekonto.de)

**BB** Bank

Die Bank für Beamte  
und den öffentlichen Dienst

### 5 % Rabatt für Mitglieder des Bundeswehr-Sozialwerks!



Reisetipp  
für Vereine,  
Gruppen und  
Familien

## DRESDEN: Eisenbahnspektakel oder Kulturerlebnis

4-tägige Sonderzugreise vom 06. – 09. April 2017 mit dem 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD**

Besuchen Sie das „Venedig des Ostens“ im Rahmen des beliebten Dresdner Dampfloktreffens, das bereits zum neunten Mal im Eisenbahnmuseum Dresden stattfindet.

### Ein Reiseziel – zwei Ausflugsprogramme

Für alle Eisenbahnfreunde gibt es vor Ort ein spannendes Ausflugsprogramm zum Thema „**Eisenbahnspektakel**“. Wer lieber die Stadt mit ihren kulturellen Highlights erkunden möchte, der kommt während des Ausflugsprogramms „**Kulturerlebnis**“ auf seine Kosten. Folgende Hotels stehen zur Auswahl: Ibis Budget Dresden City, Cityherberge, 4\*\*\*\*Maritim Hotel, 4\*\*\*\*Steigenberger Hotel de Saxe.



Ibis Budget Dresden City



Cityherberge



4\*\*\*\*Maritim Hotel



4\*\*\*\*Steigenberger Hotel de Saxe

**ZUSTIEGE:** Koblenz, Bonn, Köln, Leverkusen-Mitte, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Bochum, Dortmund, Hamm (Westf.), Bielefeld, Minden (Westf.), Hannover, Braunschweig

#### INKLUSIVLEISTUNGEN:

An- und Abreise im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD** mit Sitzplatzreservierung, Aussichts-, Club- und Speisewagen ✓ Bus- und Gepäcktransfer ✓ 3 Übernachtungen inkl. Frühstück ✓ Stadtführung in Dresden ✓ Persönliche AKE-Reiseleitung

#### AUSFLUGSPROGRAMM „EISENBAHNSPEKTAKEL“:

Eintrittskarte für das Verkehrsmuseum Dresden ✓ Besuch des Dresdner Dampfloktreffens inkl. Eintritt und Transfer

#### AUSFLUGSPROGRAMM „KULTURERLEBNIS“:

Führung durch die Semperoper ✓ Ausflug nach Radebeul inkl. weinhistorischer Führung im Schloss Wackerbarth ✓ Führung durch die staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen und Erlebniswelt Haus Meissen

#### FAKULTATIV BUCHBAR FÜR GÄSTE DER REISE „KULTURERLEBNIS“:

„Rigoletto“ in der Semperoper Kat 1: 140,- € p.P. / Kat 2: 130,- € p.P.

#### PREIS PRO PERSON

Doppelzimmer: ab 599,- € / Einzelzimmer: ab 699,- €



Information & Buchung:  
Tel.: 06591 – 949 987 00

Kasselburger Weg 16 · 54568 Gerolstein  
[www.ake-eisenbahntouristik.de](http://www.ake-eisenbahntouristik.de)



**AKE-Eisenbahntouristik**  
Urlaub von Anfang an!

www.german-defence-industry.com

BRINGEN  
SIE SICH IN  
DIE POLE  
POSITION

GDI

GERMAN  
DEFENCE  
INDUSTRY

Dem Wunsch vieler unserer Kunden sind wir nachgekommen: neben unserem bewährten Medium „cpm forum“ haben wir einen völlig neuen Kommunikationskanal für die Deutsche Rüstungsindustrie realisiert. Einen Eindruck von der Leistungsfähigkeit dieses neuen und in Deutschland einzigartigen Portals können Sie sich unter **www.german-defence-industry.com** (GDI) verschaffen. Unser Ziel ist die Zusammenlegung der klassischen Attribute unseres Unternehmens – Nachhaltigkeit, Professionalität und Informationstiefe – mit den Möglichkeiten des Internets: Aktualität, Informationsbreite und multimediale Anwendbarkeit.

**Die Zeit ist reif für einen gemeinsamen Auftritt einer leistungsfähigen und innovativen Industriesparte – werden Sie ein Teil von GDI!**



Powered by **cpm**

cpm communication presse marketing GmbH  
Kölstr. 93 · 53757 Sankt Augustin  
Tel.: +49(0)2241-920900  
Fax: +49(0)2241-21083  
E-Mail: info@cpm-st-augustin.de  
www.cpm-st-augustin.de

**DIE RENAULT RANGE –  
VOLL FAMILIENTAUGLICH.**  
WAS MACHEN SIE NÄCHSTES WOCHENENDE?



**FÜR MITGLIEDER DES BWSW BIS ZU 28 %\*  
RABATT AUF VIELE WEITERE MODELLE.**

\*Nachlass von der UPE zzgl. Überführung für die genannten Modelle, ausgenommen sind alle Sondermodelle und alle Modelle mit der Bezeichnung Renault Sport. Das Angebot ist freibleibend und richtet sich ausschließlich an Mitglieder des BWSW. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Renault Deutschland. **Gültig für Bestellungen bis 31.03.2017.** Angebot gültig bei allen teilnehmenden Renault Händlern in Deutschland. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Irrtümer, Schreibfehler und Änderungen sind vorbehalten. Renault Deutschland AG, 50319 Brühl.

Weitere Informationen:

**Förderungsgesellschaft des Bundeswehr-Sozialwerk e.V. mbH (RA-NR.: O 20177)**

Ollenhauerstr. 2, 53113 Bonn -Tel: 0228/37737-481 -E-Mail: mail@foegbws.de -www.foegbws.de

**BUCHBINDER Rent-a-Car –  
unser Mietwagen-Vertragspartner**



**Buchbinder Rent-a-Car  
Nah. Gut. Günstig:  
Service auf den Punkt.  
So muss Autovermietung sein.**



Buchbinder Rent-a-Car hat Topkonditionen für Ihren nächsten Mietwagen. Egal ob PKW, Transporter oder LKW – Buchbinder Rent-a-Car hat immer das richtige Fahrzeug für Ihren individuellen Bedarf. **Exklusive Preise für alle Mitglieder des BWSW** in über 130 Stadtstationen und 10 Flughafenstationen mit einer Auswahl aus 23.000 Fahrzeugen in Deutschland. Tarifauskünfte und Reservierungen über die kostenfreie Hotline 0800 - 28 28 24 24 oder direkt in unseren Filialen. Informationen zu unserem Stationsnetz finden Sie unter [www.buchbinder.de](http://www.buchbinder.de). Bitte geben Sie bei Anfragen oder Reservierungen immer den Tarifcode „**BWSW**“ an. Wir freuen uns auf Sie.

**Hertz**®

Hertz bietet BWSW-Mitgliedern hervorragende PKW- und LKW-Konditionen in Deutschland sowie Rabatte auf der ganzen Welt. Geben Sie einfach bei der Reservierung die **FöGBWSW-Kundennummer CDP 598432** an und Sie erhalten automatisch Ihren günstigen **BWSW-Vorteilstarif**.

Tarifauskünfte und Reservierungen unter 01805-000768\*

[www.hertz.de](http://www.hertz.de)

[www.hertztrucks.de](http://www.hertztrucks.de)

\*€ 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend. Ab 1.3.2010 Mobilfunkpreis max. € 0,42/Min.

10% Rabatt für  
Mitglieder des BwSW

Neu: Inklusive aller Landausflüge



## Kreuzfahrten auf Havel – Elbe - Oder und um die Ostseeinseln mit der MS Königstein

Ihr \*\*\*\*-Schiff, die **MS Königstein**, ist— bedingt durch seine Maße und den speziellen Antrieb— auf Flüssen einsetzbar, die nur von wenigen Schiffen befahren werden können. Stilvoll ausgestattete Gesellschaftsräume wie Panoramarestaurant und Bar erwarten den Gast, ebenso die komfortablen Kabinen. Das Freideck mit Sonnenliegen, Sitzgelegenheiten mit Sonnenschutz ermöglichen einen Rundumblick auf die bezaubernde Flusslandschaft. Die Langsamkeit der Fahrt, die das Gewässer vorgibt, wirkt sich wohltuend auf das Gemüt aus. Eine sich jeden Tag mehrfach ändernde Kulisse bringt Ihnen unaufdringlich diesen reizvollen Teil Deutschlands näher. Herzlich willkommen an Bord !

### Ihre Kabine:

Die 30 Außenkabinen auf zwei Passagierdecks sind gemütlich und komfortabel eingerichtet. Ca. 11 qm groß, verfügen sie über zwei untere Sofabetten in L-Form, Klimaanlage und zwei Fenster (nicht zu öffnen, da das Schiff eine Seezulassung für die Küstenregion hat), Du/WC, Sat-TV, Safe und Haartrockner.



### 5 TAGE KREUZFAHRT AUF DER HAVEL

**Potsdam—Brandenburg—Rathenow—Havelberg bzw. entgegengesetzt**

Zwischens. VS/	21.04.-25.04.17	
NS:	25.04.-29.04.17	ab 485,- €
	02.10.-06.10.17	
Haupts. (HS):	13.06.-17.06.17	ab 525,- €

### 7 TAGE KREUZFAHRT AUF HAVEL UND ELBE

**Potsdam—Brandenburg/Wusterwitz—Burg/Magdeburg—Tangermünde—Havelberg—Rathenow—Brandenburg—Potsdam (mit Ausflug Berlin)**

Zwischens. VS/	29.04.-05.05.17	ab 930,- €
NS:	06.10.-12.10.17	
	06.05.-12.05.17	
	12.05.-18.05.17	
	01.06.-07.06.17	
Haupts. (HS):	27.08.-02.09.17	ab 990,- €
	16.09.-22.09.17	
	22.09.-28.09.17	

### Im Preis enthaltene Leistungen :

- \* 4, 6 bzw. 7 Übernachtungen an Bord der MS Königstein in der gebuchten Kabinenkategorie.
- \* Vollpension, beginnend mit dem Abendessen am Anreisetag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag.
- \* Nachmittagsstee/-kaffee mit Kleingebäck sofern kein Landgang im Programm angeboten wird.
- \* Begrüßungsgetränk, Kapitänsdinner.
- \* Landausflüge und Busexkursionen, Stadtrundgänge und Landgänge gemäß jeweiligem Programm
- \* Bordreiseleiter und ortskundige Stadtführer.
- \* Sämtliche Hafen- und Schleusengebühren.
- \* Gepäckbeförderung vom Anleger in die Kabine und zurück.

Weitere Programminformationen zum Fahrtverlauf, zu den Preisen, den Ausflügen und zur An- und Abreise finden Sie auf unserer u.a. Internetseite bzw. senden wir Ihnen auch gerne zu.

### Anmeldung an

Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH,  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn

Telefon: 0228/37737—481 Fax: 0228/37737— 444

E-Mail: mail@foegbws.de Internet: www.foegbws.de

Veranstalter: FöGBwSW in Verbindung mit Favorit-Reisen



### 8 TAGE KREUZFAHRT INSELN DER OSTSEE

**Stralsund—Barth—Vitte(Hiddensee)—Ralswiek(Rügen)—Wittower Fähre—Lauterbach—Peenemünde (Usedom)—Wolgast—Greifswald—Stralsund**

Haupts. (HS):	05.08.-12.08.17	ab 1.180,- €
	12.08.-19.08.17	

### 8 TAGE KREUZFAHRT POTSDAM—STRALSUND MIT INSEL RÜGEN BZW. ENTGEGENGESETZT

**Potsdam—Eberswalde—Stettin—Swinemünde—Usedom—Wolgast—Greifswald—Insel Rügen—Stralsund bzw. entgegengesetzt**

Haupts. (HS):	02.09.-09.09.17	ab 1.180,- €
	01.07.-08.07.17	

Alle Preisangaben bei 2er-Belegung auf Hauptdeck (Havel-Deck)

**Kein Rabatt für Nichtmitglieder.** Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 10 % des Reisepreises bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme 30 Tage vor Reisebeginn. **Mit dem Mitgliederrabatt von 10% sind keine weiteren Rabattierungen verknüpfbar.** Bei extremem Hoch- oder Niedrigwasser behält sich die Reederei das Recht vor, Teilstrecken per Bus zu überbrücken und / oder Gäste auf andere Schiffe umsteigen zu lassen und / oder im Extremfall die Reise auch kurzfristig abzusagen, ohne dass sich daraus ein Rechtsanspruch ableiten lässt. Wegen Hoch- oder Niedrigwassers kann die Reise bis 45 Std. vor Abfahrt abgesagt werden.



**Bundeswehr Sozialwerk**  
Hier scheint die Sonne!

Bundeswehr-Sozialwerk e. V.  
Postfach 150165 • 53040 Bonn  
Buchungszentrale   Tel. 0228 37737-222  
Mitgliederservice   Tel. 0228 37737-460

# Musikalische Panoramaschiffahrt mit der Rheinprinzessin



**Am Samstag, den 10. Juni 2017 starten wir mit der »Rheinprinzessin«, dem Galerie-Salonschiff der Bonner Personenschiffahrtsgesellschaft wieder zu unserer beliebten Schiffstour auf dem Rhein**

Vorbei am Siebengebirge mit Petersberg und Drachenfels erleben Sie auf dem Galerie-Salonschiff »Rheinprinzessin« unter der erfahrenen Hand von Kapitän Bernhard Vogel einen der schönsten Stromabschnitte des Rheins. Genießen Sie mit Freunden, Bekannten oder Nachbarn während der fünfstündigen Schifffahrt die herrliche Rheinlandschaft zwischen Bonn und Bad Breisig! Die Band »Los Ultimos« wird uns wieder in bewährter Form musikalisch begleiten und Ihnen Gelegenheit zum Tanzen bieten. Als Highlight präsentieren wir Ihnen in diesem Jahr einen Showauftritt „Tango-Argentino“. Außerdem verlosen wir natürlich wieder einige Preise unter unseren Gästen (Eintrittskarte = Gewinnlos). Kommen Sie mit an Bord und genießen Sie eine gemütliche Rheintour und einen unvergesslichen Abend. **Nicht nur für Mitglieder! Jeder ist herzlich eingeladen!**



Anmeldung an  
Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH, Ollenhauerstraße 2,  
53113 Bonn - Telefon: 0228/37737 481- Fax: 0228/37737 444  
E-Mail: mail@foegbws.de Veranstalter: FöGBwSW

**Abfahrts-/Ankunftsort: Bonn**  
**Fritz-Schröder-Ufer Ecke Wachsbleich (Beethovenhalle)**  
**Einlass: ab 18:30 Uhr**  
**Preis: 19,00 Euro pro Person**

# Flusskreuzfahrten auf der Donau

**7 Tage Passau - Budapest - Passau**  
*Wo die Donau am schönsten ist*

**12 Tage Passau - Eisernes Tor - Passau**



Die Donau mit ihren 2888 km, vom Schwarzwald bis ans Schwarze Meer, ist großartig! Kein anderer Fluss kann diese Vielfalt an Landschaftsbildern bieten. Erleben Sie die eindrucksvollsten Abschnitte des großen Stromes an Bord eines der größten und schönsten Donauschiffe – MS ROSSINI

Ihr \*\*\*\*-Schiff, die MS Rossini, ist eines der größten und schönsten Donauschiffe. Mit sämtlichen Annehmlichkeiten eines Flusskreuzfahrtschiffes ausgestattet (alle Decks, außer Sonnendeck, sind mit Fahrstuhl erreichbar), bietet das „schwimmende Hotel“ bis zu 180 Personen in 95 Kabinen Platz. Die Lounge mit Bar bildet einen idealen Rahmen für gemütliches Beisammensein. Sie werden von der Besatzung der MS Rossini verwöhnt – gepflegte Mahlzeiten, musikalische Unterhaltung am Abend und die außergewöhnlich günstigen Nebenkosten an Bord tragen zu einem rundherum gelungenen Aufenthalt bei. An Bord der MS Rossini vergessen Sie die Hektik des Alltags. Obwohl ständig in Bewegung, überträgt sich die Langsamkeit des Schiffes wohlthuend auf Seele und Gemüt. Das deutsche Management, die österreichische Schiffsführung und das internationale Servicepersonal sorgen für Wohlbefinden und Sicherheit. Herzlich willkommen an Bord!

### Ihre Kabine:

Alle Kabinen bieten Dusche/WC, Sat-Farb-TV, Indoor-Telefon, Safe und Haartrockner und sind mit zwei unteren Betten ausgestattet (teilweise mit 1 oberem Klappbett auch als 3-Bett-Kabine buchbar). Die Kabinen haben eine Größe zwischen 11 – 14,5 qm<sup>2</sup> und sind klimatisiert.



### Fahrtverlauf/Programm - 7-Tage-Tour - Änderungen vorbehalten - \*) :

- Tag 1 Passau/Einschiffung;
- Tag 2 Bratislava (Stadtrundfahrt/-gang in der charmanten Stadt mit k + k Flair );
- Tag 3 Budapest (4-stündige Stadtrundfahrt im „Paris des Ostens“, Landgang);
- Tag 4 Donauknie (Landausflug mit Besuch von Szentendre und Esztergom);
- Tag 5 Wien (Stadtrundfahrt mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Landgang);
- Tag 6 Wachau (Rundgang im romantischen Weinort Dürnstein);
- Tag 7 Passau/Ausschiffung

### LEISTUNGEN:

- ✓ Unterbringung in der gebuchten Kabinenkategorie ab / bis Passau
- ✓ Vollpension wie beschrieben, beginnend mit Kaffee/Tee und Kleingebäck am Anreisetag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag
- ✓ 3 landestypische Mahlzeiten im Rahmen der Vollpension (bei 17-tägiger Tour)
- ✓ Sämtliche Ausflüge u. Landgänge/Besichtigungen unter der Führung sach- und ortskundiger Reiseleiter wie im Fahrtverlauf beschrieben — inkl. Eintrittsgelder
- ✓ Bordreiseleiter, Stadtführer
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Kapitänsdinner
- ✓ Musikalische Unterhaltung
- ✓ Ein- und Ausschiffungsgebühren
- ✓ Gepäcktransfer von der Anlegestelle in die Kabine und zurück
- ✓ Deutscher Arzt an Bord (eventuelle Behandlung kostenpflichtig)
- ✓ Reisepreissicherungsschein

### NICHT IM PREIS EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Persönliche Ausgaben, Getränke und Trinkgelder
- evtl. Behandlung durch Bordarzt

\* ) Weitere Programminformationen und den Fahrtverlauf finden Sie auf unserer u.a. Internetseite bzw. senden wir Ihnen gerne zu.

### Anmeldung an

Förderungsgesellschaft des BwSW e.V. mbH,  
Ollenhauerstraße 2, 53113 Bonn  
Telefon: 0228/37737-481 Fax: 0228/37737-444  
E-Mail: mail@foegbws.de Internet: www.foegbws.de

Die für diese Reise geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FöGBwSW finden Sie unter [www.foegbws.de/AGB](http://www.foegbws.de/AGB).

**Nichtmitgliederzuschlag: 60,- € pro Person.** Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 10 % des Reisepreises bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme 30 Tage vor Reisebeginn. Bei extremem Hoch- oder Niedrigwasser behält sich die Reederei das Recht vor, Teilstrecken per Bus zu überbrücken und / oder Gäste auf andere Schiffe umsteigen zu lassen und / oder im Extremfall die Reise auch kurzfristig abzusagen, ohne dass sich daraus ein Rechtsanspruch ableiten lässt. Wegen Hoch- oder Niedrigwassers kann die Reise bis 45 Std. vor Abfahrt abgesagt werden.

### Unser besonderes Angebot:

- Wiederholer (Buchung einer Donau-Kreuzfahrt mit der MS-Rossini über die FöGBwSW) erhalten einen Rabatt von 30,00 € pro Pers.
- Vermittlung von kostenpflichtigen Parkplätzen
- Sonderkonditionen bei zusätzlicher Hotelübernachtung (vor oder nach der Kreuzfahrt)

### TERMINE 7 TAGE :

Vor- u. Nachsaison (VS/NS)	15.04.-21.04.17	
Zwischens. (ZW):	21.09.-27.09.17	
Haupts. (HS):	11.06.-17.06.17	28.08.-03.09.17
	17.06.-23.06.17	03.09.-09.09.17
	10.08.-16.08.17	09.09.-15.09.17
	16.08.-22.08.17	15.09.-27.09.17

### TERMIN 12 TAGE : 29.06.-10.07.17\*)

### PREISE IN EURO:

Kategorie	Kabinenart	7 Tg VS/NS	7 Tg ZW	7 Tg HS	12 Tg	17 Tg
B4 Bavaria	3-Bett, innen als 3-Bett	485	525	599	955	1335
	3-Bett, innen als 2-Bett	610	650	755	1230	1735
B3 Bavaria	Einzel, außen	725	765	880	1440	2045
B2 Bavaria	2-Bett, außen	725	765	880	1440	2045
B1 Bavaria	3-Bett, außen als 3-Bett	640	685	765	1245	1760
	3-Bett, außen als 2-Bett	775	815	915	1515	2150
A4 Austria	3-Bett, innen als 3-Bett	555	595	675	1060	1535
	3-Bett, innen als 2-Bett	680	720	825	1325	1925
A3 Austria	Einzel, außen	995	1050	1230	2080	3010
A2 Austria	2-Bett, außen	860	915	1010	1680	2455
	2-Bett, außen als Einzel	1130	1175	1360	2310	3345
A1 Austria	3-Bett, außen als 3-Bett	770	825	900	1485	2145
	3-Bett, außen als 2-Bett	900	950	1055	1750	2540

